Wiesbadener Canblai

"Tagblatthaus". Schalter-halle geöffnet von 8 Uhr morgene bie 6 Uhr abenba. Politigedlonto: Granffurt a. M. Rr. 7405.

Wöchentlich



12 Ausgaben.

Angeigen-Arets für die Zelle: 28 Dia, für druiche Anteigen, 36 Big. für auswährtige Anteigen; 4.28 Dit für örtliche Reflamen; 2.50 Bit. für auswärtige Reflamen, 20% Tenerungs-Indolag. – Bet wieder holter Aufnahme unveränderter Anzeigen entherechender Nachlaß. – Anzeigen Annahme: Jär beibe Ausgabe: die 10 Uhr vormittage. – Jär die Aufnahme von Anzeigen un vorgeschriebenen Lagen und Biägen wird teine Gewähr übernommen, ossessen der Aufnahme lejugs Preis für beide Ausgaben: Mt. 1.40 monatlich. Mt. 4.20 vierteischriich durch den Berlag amgnaile 21, ahne Bringeriodu, Mt. 5.25 vierteischriich durch alle deutschen Postanikaten, aus diehlich Beiteilgeld. – Bejugs Bestellungen nehmen außerdem enzegen: in Wiesdaben die Awsgliele kimmarkting 19, sowse die Ausgadekelten in allen Teilen der Stadt; in Biedrich: die dort der Ausgaben dies-abeltellen und in den denachden Landorten und im Abeingan die derreffenden Tagdlati-Träger.

Berliner Abteilung Des Biesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, An Der Apoftellirche 7, 1. Fernfprecher: Amt Lugow 6202 und 6203.

Dienstag, 28. Januar 1919.

Morgen: Ausgabe.

Mr. 37. - 67. Jahrgang.

Mach den Wahlen!

Die Bablen gur preuftiden Landesversammlung konnten bier nur den bereits mitgeteilten erwarteten Ausgang nehmen, nachdom bas Wahlergebnis für die Rationalverlamntlung icon ben Beweis dafür erbrocht batte, daß in Biesbaden die Denwiratie die meisten Anbanger auf fich vereinigt. Am Resultat gemeifen, ift Blesbaden eine Dochbarg der Lemofratie, und biefe Latfache ift um jo erfreulicher, als gerade bier alle anderen Parteien, von der Linten bis jur Rechten, in der Befampfung der Deutster demofratischen Bartei eine il berraftien de Finit: it an den Tag legten. Beseichnend für die Art und Beite, in welcher der Bablfampf geführt murce, ift ber nielleicht zu wenig gewürdigte Umftand, das som Bentrum und von der Deutschen Bolispartei riel weniger jur die fratische Partei veretet und geschrieben wurde Technisch betrachtet war dieses Mittel sichertich bequemer als die Propagierung politifche: Infdanungen, die gegenwärtig an Bugfraft verloren baben, profific eber weil das Bolf in den menigen Bochen fett ber Repolution fic mehr als friber in manchen Aiben mit Bolitif beidaftigt bat, wündig geworden ist und nicht mehr blind mit denen läuft, die im geioneten Angenblid den Mangel an Ideen und Inten mit reichlich abgebranchen Schloaworten aufwiegen. Es ift bedauerlich, doft folde Methoden gefennzeichnet werden milfen, als angewandt in einem Rompi, der bis gefamte Burgertum gefchloffen aegen die Sozialdemofran: Litte iehen follen. Glüd-licherweise ist der Schaden gerinner gewesen, als er es unter anderen Umständen batte tein konnen.

Es ist gelungen, eine iogialdemokratische Mehrheit aus der Rationalversammlung beraubalten und ebenso. wie es mit dem ronftionaren ilbergewicht im preuhischen Barlament endaultig porfet ift, wird auch bier bie Sozialdemofratie die Entlandjung erleben muffen, zwer Die frartste Bartei aber nicht die abfolute Majorität in bilden. Diejer Umstand wirft beftimmend auf unfer gesentes Staate- und Birtichaftsleben er berechtigt und vervflichtet in einem parlamentariid renierten Ttaatsormuismus, ber mir ja jest find oder werden jossen, die buraerlichen Parteien auf flütten Mitarbeit an dem Wiederentbau des Stintes, nachden das gegenwartige fogialbemofratische Anterregnum die Rachteile einer ein leitigen Alaffen verrichatt auch mol bon der anderen Beite reseigt bat. Sinter ber Mitarbeitern om Recienungemerte aber muffen geichloffene Bolfemaffen iteben, die mit ibrer politischen Abergeumna die Arbeit ber gemablten Ber-ireter unterftitten. Dit ben Beblen an ben verfaffunge-

gebenden Korporationen it die politische Betätigung des Burgertums, alfo nicht eridoptt. Manner und Frauen muffen die Entwidlung der politischen Berbaltniffe mit maden Augen weiter verfolgen und innigen Anteil nehmen an allen, oas öffentliche Leben berührenden Fragen, um von ben Beichluffen und den ibnen folgenden Ercigniffen nicht uberruicht gu werden. Bas jest aufnevant wirt, foll Sabre überdauern. Gine nene Revolution wurde uns nicht nur an den Rand des Ibarundes tübren, sondern in diesen stürzen. Chaos und Anarchie aur Folge baben. Abrigens wird das Bolf seine nen ichtige Stimme in der nöchsten Beit noch wederholt obgugeben baben. Die Stadtverordneten- und Gemeindevertreterwahlen noch dem Berbaltniswahlfuft in follen ichon im Laufe bes nächten Monats in allen beutidet Gemeinden burdgeführt werden und auch die Babl bes Reichs. prafidenten mird nich dem neuen Berfaffungs-entwurf burch allgemeine Bolfsobstimmung vergenommen. Außerdem durften auch wichtige Fragen von allgemeiner Bedeutung in Anfunft durch das Plebisgit, den Appell an das Botf, entidzieden werden.

Bur alle diese Aufagoen ift es aber gnerläglich, dag tie iett vorbandene politifiche Anteilnahme im Burgertum auch meiterbin nicht nur besteben bleibt, fonbern geforbert und ermeitert wird. Denn letten Endes ift es bie Bolitif, Die enticheidend für bie geiftige und wirticofcliche Entwi ffung eines Bolfes ift. Und ba will es uns denn bediinken, daß gerade bie Bolitif der Demefratie, die ja in unferer engeren Seimet den Bereis iber Bolfstumlickfeit be-reits gegeben bot, in bervorregendem Make berufen sein biirfte, in Bufunft von ausidlagaebender Bedentung für die michtigen Anfraben au fein, beren Erfüllung unferen Laterlange nach innen und nach bie es feiner hiftorifden Bergongenbeit und feiner fuffurellen und weltwirtidaftlichen Bedeutung nach

Weimar ruftet fich . . .

Aus Beimar mirb uns geichrichen: Der Beidlug ber Reichsregierung, Die Rationalversammlung nach Beimar ein-zuberufen, bat in Beimar groken Jubel ausgeloft. Beimar emberufen, bat in Weimar groken Judel ausgetött. Weimar erwartet Grokes von seiner neuen historischen Sendung und es freut sich, das es diesmal ernten kann, ohne eigenulch gesät zu heben. Aunöckst mird mit dochdruck geardeitet — auf Arichstosten. And Beimarische hostbeater sind bereits Scharen von Gandwerfern einaezogen. Mit einem nassen Auge sieht sie die Künstlerichar kommen. Ihr Intendant, der Dickter Ernst Dardt, dat noch am ledten Sonntag das Daus zum "Deutschen Aufliesen zu missen. Denn auf der Bühne wird das Krössdum der Kation abersammlung thronen, statt der bas Brafibium ber Nationalversammlung thronen, flatt ber Ruliffen mirb man bort bie Brafibentenpulte und Regierungs-

bante aufbauen. Im Jufchanerraum werben die Bartett-plate entfernt und Sibe mit Schreibpulten für die Abgeord-neten erbaut. Der erite Rang wird für die Breffe, der zweite für das Bublitum eingerichtet. Da alle größeren Räumlich-teiten der Stadt für Fraktionssitzungsfäle und Kommissionsfibungen gebraucht werben, wieb für die Rünftlerichaf, taum Gelegenheit für Broben und Borftellungen bleiben. Gur ben Gelegenbeit für Broben und Borftellungen bleiben. Gur ben Ginnahmeausfall bes Theaters wird bas Reich aufzulemmen kaben. Die Reichstenierung wird ihre Kiligle im Schlosse aufrun. Für Unterkunft sind zunächt 287 Dotelzimmer vordanden, die nicht erumal für die Mitglieder der Katienalbersammlung langen. Die Bürgerschaft ist aber bereit, möglicht viele Beivatguartiere zu gellen, deren Berteilung dann nach demokratischen Grundsähen und höchtspreisen durch die Beimarer Ertsbehörden erfolgen wird. Im genzen rechnet man, das, Beimar einschließlich der Mitglieder ber Nationalversammlung, ber Regierung und ihrer Beamten, ber in- und ausländifden Breffe 3000 Befuch er befommen wird, und amar mindeftens für bie Dauer von zwei Mottaten. Ibre Berpflegung wird nicht geringe Schwierigfeiten modien, tenn es femmt bingu, daß Beimar und feine Umgebung auch ein grokes Truppenaufgebot gum Schube ber Rationalberfammlung gu verforgen baben. Mit ben guftan-ligen Reichstellen werden bereits bie notigen Anforderungen erlaffen — ich war gerade babei, wie auf bem Rathaufe ber Mehrbedarf an Ceife berechnet wurde, ben Beimar mabiend ter Dauer ber Rationalversammlung haben wird. . . . Die gröfite Corge macht ben Beimarer Stellen die recitgeitige Siderftellung bee fur die Berichter frott ung über bie Rationalberfammlung notigen Arparates. Beimar batte bis-ber einen febr geringingigen Boft- und Drabtverfebr. Mon versucht unter Aubilierobme militärischer Kräfte augenblichtich undächt die Anschlüsse nach Berlin und den anderen größen Keichsgentren zu verftärfen, da viele Mitglieder der Rationalversammlung qualeich Mitglieder bundesftaatlicher Regierungen find. Alle Kernsprechtellen-Jubaber der Stadt müßen ihre Anschlüße für die Burents der Journalisten zur Verfügung kellen und aus Verlin werden schon nächte Wache eine Angohl von im Breife- und Barlamenisverfebr bereits etfabrener Telephondamen eintreffen. Trob aller redlichen Bemiiburgen, Die Die mehgebenden Stellen beute treffen, ermartet aber fein Renner ber Berbaltniffe, bag ber Berichterstottungsopbarat reibungstos funstionieren wird. Die Presse mird eine bentber ichwere Arbeit haben, wenn die Nationalpersammlung das Ohr des Neiches und der Welt finden soll. Wenn sie auf unüberwindbare Schwickigkeiten jiddt, wird es ihr vielleicht auch einmal einfallen, nach berufimten Muftern gu "bemonftrieren", und ein alter Barfin-mentarier, ber bier an feitenber Stelle bie Borbereitungsarbeiten fordern bilft, logte mir feufgend, es fei gar nicht ficher, ob die Rationalveciammlung nicht eines Tages felber ihre Rudverlegung nad Berlin beichliegen werbe. . . .

Die Unabhängigen nun für Wiedervereinigung?

Berlin, 22. Jan. Die empfindliche Rieberlage, bie die Unobbangigen bei ben Boblen jur Notionalverfannnhing erlitten haben, bat in ibnen ten Bunich noch Ber . einigung mit den Mehrheitsforialiften entfteben laffen, die fie eben noch mit den ichariften Mitteln be-

Rochtrud berboten. Die höhere Pflicht.

Roman ben Doris Freila v. Cpattgen.

Es war ein grober, gemlich niedriger Raum, Das alte weitfälische, faufengetragene dimmelbeit, unter beifen foitbaren, icht verblichenen, gelben Tamoftborbongen vielleicht einftwols ein Ronig oder Aurft feine ehrgeigigen Traume getramut baren nochte, reichte falt bis gur Mitte desielben, ale pruntbottes Gegenftud an einem reich eingelegten und geschninten, möchtigen Rleiderichrant, welcher an der anderen Langswand fand.

Die oft botten gerode feine anergrundlichen Tiefen ibm und Reineite an Lebjerten von Tante Anna Scholl als Berfted gedient'

In, felige Rindertage, die man bier braugen in Brint verleben durite, afüflich, wieder einmal der beidrauften elterlichen biefinnna entronnen gu fein! Und diefe biibiden Erinnerungen woren auch ftete mit aller-lei fportlichen und moteriellen Genaffen verknüpft. Reiten, Gonbeln, im Winter lange Eduittenfahrten, Die erften ichiichternen Regogerinde - o, und das umergehliche "Gewolbe"! Die buftete es ftete barin to tofilich noch Obit, gefüllten Bodeilourvenfiften, noch Gome-briffen und Schinfen - Die Bretter voller Streufelund Bionnfuden nicht au veroeifen!

Nest rubten Tante Anna und ihr Mann, jener gutbergige Boltron, der aber ein geoßer Runftfenner und leidenichaftlicher Commier gemeien - jett auch rubten die eigenen Eltern im fuhlen Gribe.

Die Beit ichien windesichnell über jene gludlichen

Lore hinweggeraufcht zu fein. Ler wor durchaus finne zu fentimentolen Regungen geneigte Ratur: im Cocenteil, nun er bald por einem neuen Lebensobidmitt: ftand, bedriedte 28 ibn beinabe, an Berbaltniffe gemabnt au merden, die das Abbangige feiner jedigen Lage Dopp at fiblbar machten.

Die nange Mifere' des Biterbanfes, Sas entfehlide Einschränfen, Sparen und Bid-nad-ber-Dede-Streden

war dem genußlächtigen ehrzeigigen Knoben wie eine ihn entwürdigende Effmenfette erfdienen. Bewift, die franklinde Mufter und foater auch ber

einem unbeitbaren Leiden verfallene Bater batten mit fnappen Mitteln ihr Prites und Möglichstes aufgeboten, ben beiden Rindern eine gute, frandes jemige Ergichung an geben. Bon ber Majorsventton illein tonnte mon nicht leben, also blied ber Rettungsanter immer rur bas fleine Rovital. Ein iches Ringen um die Eriftena, ein harter Rampf mit Rot und Berpflichtungen mochte es mobl gemeien fein. Das Ausruben, ber Ariede, die Erholung bon offem Erdenleide mar ihnen gu gonnen. Arme Eltern!

Beute bermochte Meronder die malenden Gedanfen und Erinnerungen nicht fos zu weiden.

Er botte mit Guiti roch bem Abendbrot noch eine Moide Bernfoftel getrunten, und der ichwere, alte Bein wirfte aufregend auf Rhantoffe und Rerven, er peitichte ihm das Blut wild und zügellos durch die

Abern Gich weit zum Genfter bin melefnend gab er die brennende Stirn ber erfriidenden Reditluft preis; un-

regelmößige Atemaiige hoben feine Bruft. Des abnehmenden Bonden idmole Gichel ftand faft mogerecht am Kimmel und nerfieh bem maginden Commernochtebilbe einen einenen Reis. Die olten Widen im Bart ranichten geheinmiebell, bon ben naben Rofenrobatten und Relfenberten ftien ein würziger Duft auf, und wenn bas Rausden boch oben in den Baum-fronen fein unbeimitdes "Aibit, Ribit" ertonen fieß, bonn riefelten leichte Choner Durch Megander Goltens Blieber.

Meen, Blane, Bufuniterrimme jagten burch feinen

Mit eifernem Aleife firtte er gearbeitet, um bas ibm

porgeffedte Biel in ere idea. "Erft einundem iagin Abre! Das reine Rind gegen

mich!" Gufti Cool inate bas erft beute. Er ibielle fich ihm gegenüber als erinbrener Beltmeifer auf, worüber fich ber Jungers innerlich erbolte.

Löcherlicht Die Oberfeftunda eines Realgymnafiums

war Guftis Endstation pewefen.

Aber babei tiel es Ber burdans nicht ein, feinen Arger ju verraten; im Bengut al bemilbte er uch mit ollen Menichen auf ju fteben. Er mochte Gulti Echell fiberhaupt nicht fonorrlich, feine derbe, etwos problerifche Monier reigte ibn oft. In Grunde fiiblte er auch für Berald menig Sumportien obeleich biefer ibm mit feiner beneidensmorten Wellfeantnie und Rormengewandtheit gemattig importerte. Eine angeborene Schlonheit bieff ibn jedoch bavon ab, ben thin geiftig meit liberlecenen Onfel und Wohltater mit Buldigungen und Lobbudeleien zu iberichurten.

Go tomen beide radt gut und freundichaftlich mil-

Ber liebte fiberhoupt niemand wie fich felbit, ba fein genges Ginnen und Tradilen darauf gerichtet war einmal ben Gipfel memdicher Leinungs. und Schaffens. fahinfeit zu erffimmen.

Stellung, Rubm, Reichtun, - bas ichien jene idiffernde Rata Morgana, wolche, folange er logidi an denten bermochte, bein chrinchtiges Ders erfullte, feinz fteto reae Boantajie umgantelte.

In diefer feiner bereinenden Weife batte er anfongs and die Schwester ju beeinflusien verlindt. Remette follte einstmals eine Aolle im Leben wielen, und sie mochte noch kaum der Monge in der Bermandten gastlichem Sause geweist haben, als er ihr ison ollerlei Berboltungemagregeln und wei'e Lehren ine Obr geraunt

Immer biibid biviomati'd. Aleine! Ruge dich ftets widerfprichelos in offes, oppopi re nie, ouch wenn du im Innern anderer Manung bift. Reide Leute wollen borfichtig behandelt icia. Ich lenne das. Bedenfe, des wir arm und abhanoin find!" Gorffepung foigt.

Sinnipruch.

Mon fell fid bie Freude an Schönem nicht burch bat Erwägen feiner Beraduelichteis truben laffen. Dans Galgen Saus Galgen,

Mus bem 3-ntralrat.

Berlin, 23. Jan. Der Bentralrat ber fogialiftifchen Republit hielt am 21. Januar eine Gibung ab. Genoffen aus ER os fau und Beter sburg berichteten über bie Buftanbe in bielen Etablen in biefen Stabten. Beiter log ein Bericht bes Rriegeminifte-riume por über bie Beidiannahme bon Lebens. mitteln burch bie A. S. R. von Pranffurt, Oberhaufen. Marnbeim, Lubed ufm. Der Zentralrat weift barauf bin, bag bie Beichlagnahme bon Lebensmitteln jeber Art unter-

Berlin, 28. Jan. Der Bentralrat erhob lediglich bagegen Ginfpruch, bas ber Tagunebort obne feine Buftim-mung burch die Regierung festgefest worden ift. Aber es ift in ber Situng bee Bentralrates bon nord- und fubdeutichen Miteliebern entichieben bagegen gesprocen morben, bat bie Rationalberfammlung in Berlin gufammentceten

Rheinische Republit?

M. Mabbach, D: Jan. In einer Boflerversammlung bes Bentrums erflärte ber Kondidat Schriftfteller Joeft aus M. Gladbach unter großem Beifall, in noch nicht 14 Tagen werde aus einem von ellen Parteien gebildeten Komitee die Republit Rheinland. Weitfalen verfündet/werden.

Die Berhandlungen mit ben Bolen.

Ru den in Ausficht genommenen Berhandlungen amiiden ben preuhiichen Bolon und der Reichsregierung erfahren die "Bolitifd-Burlame itariiden Radrichten bon magacbender Geite. Die Bolen in Bofen baben bie Reichsregierung um Stoblenlieferung erucht und fich bafür bereit erffart, Lebensmittel qu liefern. Die Reichsfür bereit erklärt, Lehensmittel au tiefen. Die keichstregierung hat das Erinchen in dieser Korm abselchnit und erklärt, daß ich uns dem verusisch-volnischen Problemkompler nicht einzelne Fragen berausischälen lassen könnten, sondern daß ise derauf besteben mille, daß die derauf besteben mille, daß die derauf besteben mille, das die erörtert werden. Die vreuhischen Volen haben sich einverstanden erklirt. Drei ihrer Bertreter sind im Worlin einverstanden. Mie den gerrossenen Woknobmen in Berlin eingetroffen. Un ben jetroffenen Dagnahmen aur Abweifung ber polnifcen Muirruche wird burch dieje Berhandlungen verläufig nichts geandert.

Energifche De fnahmen gur Altwehr ber polnifchen Bewegung?

Berlin, 23 Jan In einem Antworttelegramm auf bie über-mittelten Bir anzierberungen gur Abmehr ber polnischen Bewegung jonte ber Finangminifter Dr. Eubefum fofortige energifche Magnebmen ber prevhifden Regierung gu.

Abgewiefene poln fche Angriffe.

Bromberg, 29. Jan. Steinburg murbe bon einer ftarten polnischen Abteilung angegriffen. Unter gurudlaffung bon 26 Toten (barunter bes Führers eines früheren beutschen Diffigierstellvertreters) wurden fie abgewiefen. Bei ben Rampfen bei Sopfengarten am 20. und 21. Januar wurden bei Tagesanbruch noch 76 polnische Tote festgestellt.

Polen und Ticheche

Die Tidedn. Elowafen.

Wien, 22. Jan. Sier verlautet, baft bie Meutereien ifchechilder Regimenter groben Umfung angenommen haben. Die tscheifden Behörben haben telephonische Mitteilungen über Eingelheiten verboten. — Proger Blatter fordern bie

Mus Hunft und Ceben. - Rongert. 3m Pafinofaal fongertierte am Samstan-

fannte Bangerin und Gefangelebrerin Prau Anna Gaira

betoma. Gie lief fich mit Liebern bon Schubert und

Brotme boren. Die tedmilde Schulung, melder fie guneigt,

Brotme boren. Die tedintiche Schulung, welcher fie guneigt, in vortrefflich: ein weicher Tonanschlag, gescherter Ausgleich ber Register, sorgiam gerenelte Atemführung und möglichft lare Wortaussprache. Das es an Barmaefühl und Inner-lichkeit bei so gründlicher vosanzsmusstalischer Durchbildung nicht sehlen kann, sie fall felbstrecktöndlich; schoe nur, das die Stimme nicht mehr gang die erwünsichte Frische und Spannfras besieht, um alle Absichten im Bortrag auch lebensfrästig zu vermierssichen; manden blieb de nur angebeutet. Ammer-

gu verwirflichen: mandes blieb ba nur angebeutet. Immer-

bin erfreute bas Bestreben, Die melobifchen Linien, fo in Schuberts . Gannmed" wie in Brabme' . Regenlied", nechau-

geichnen ober ben garten Stimmungen in ber Barfarole .Muf

bem See" und im "Lerckengesang" von Brahms gerecht zu werden. Man sousche nicht ohne Anterelle. Drei junge Sängerinnen balfen das Brogramm vervollitändigen; alle trei, wie angekindigt. Schüleriunen von — doch das bleibt sich gleich: über Schülerleitungen bat ohnehm nur die dertreffende Lebrfrost, nicht die Artist zu urteilen. Es sei also mur turz verichtet, dan dies Nachtigallen-Trio zum Teil sehr ben Schulenteiliches Bortragstalent; Nachtigall 2 — den bei mann ein freundliches Bortragstalent; Nachtigall 2 — bekundete in Arien von Berdi und Ich Strauk entschiedene

befundete in Arien bon Berbi und Joh. Strauf entichiebene Begabung für leichtfluffigen tofetten Bleenefang, und Mochti-

gall 8 — burfte lich sogar fühn an Bebers "Qean-Arie" wagen, Auch an gutstubierten Zwiegesangen fehlte es nicht. herr Welshach begleitete — und leitete — am Klavier. Das Bublitum spendete für Sang und Klang freudig erregte.

Beifall. - Un gleicher Stelle tongertierte am Sonntagmitt ag ter Bianift Derr Cornelius Cgarniamsfi. Seine Runft bat man bereits bei Gelegenheit feines vorjahrigen Rongeris

mit Bergnügen kennen gelernt: eine obgeschliffene Technik von virtuosem Gland, ein vollfaftiger Anschlag und eine platische Derausorbeitung des musikalischen Gedankengehaus. Alle joiche Borgüge offenbarten sich jeht von neuem. Dere

obend bie in biefigen mufitalifcen

militärifche Befesung ber Staatenotenbruderet in Bien duch die Tichechen.

Die Friedenstonfereng. Der Bert der abzugebenden landwirtschaftlichen

mat finen. Berlin, 22. Jan Der Wert ter BO Schowstiben und 19000 Gifenbahmapen, beren Abgabe wegen unvolltemmener Lieferung ben Eisenbehmmeterial in ten Triere Bestemtikundsberhandiungen Deutschand aufrelegt purbe, beträgt handert Millionen Mark Der Gegenwert Willionen Mark der Gentwerattes ols Ersat ter Genteranslage von Deutschand zu liefernden fand wirt spale fallichen Raschungen wert.

Zaft als Bertreter Wilfons.

Amfterbam, 22. Jan. Rach bem Migemeen Sanbelsblad melbet die "Times" aus Re'v Hort, das; dem Korrespondenten ber Evening Rews nifolge Tast wahrscheinlich der Rachfolger Villans als Friedensbelenierter sein werde, sobald Rachbert Millan und best Berginisten States unrachen Brofibent Billon nach ben Bereinigten Staaten gurudgefebrt Conobl er Republitaner ift, balt man ihn im allgemeinen

Friebenspraliminarien und Barlamentsmahlen.

Baris, 23. 3an. Swas. Dis "Coo de Baris" alaubt au wiffen, bag die Grieden spraliminarien ipateftens anfangs Juni unterzeichnet werden. Die Parlaments-wahlen in Frankreich wurden im Juli ober Chiober

Willon und ber Bionismus.

Berlin, 24. Jan. Bie das jüdische Presiedureau in Stod-holm meldet, bat Prösident Bilson den Zionistensübrer Weis-mann empfangen und ihm in längerer Unterredung versichert, daß er die Errichtung eines territorial vollständig ungeseille-ten jud ischen Palästinas unterswipen werde. Der ten jud ischen Palästinas unterswipen werde. Der Bariser "Times"-Korrespendent drahtet gleichzeitig, daß die Zionistensoche in den letzten Tagen bedeutende Fortschritte

Die beutiden überfeetabel nach Amerita.

Bern, 22. Jan. Der "Watin' teilt mit, daß das Aberieekabel Em den Maccifa, das bei Kriegs-ausbruch von den Englandern abgeschnitten wurde, von England jest Ibernommen morben ict, und verlangt, beg bementiprechend bas gweite beutiche Rabel im Friedensbertrag is: anfreich jugefprochen merde.

Der Rudtransport aus bem Diten.

Berlin, 21. 3an. Wie und aus Giem mitgeteilt wird, eramingen immer noch einzelne ditaiolinloie Truppen ibren porgeitigen Mbtransport aus dem Often. Erot aller Frungnungen und Sinweise auf Die Unfamerabichaitlid:fent Diefes Berbultens und auf Die baburch eintretenden Transporterfameiniffe für Die Geomtheit bemachtigen ie fich - aum Leil ben ibnen übertragenen Babnichus verliffend - rudlichtslos durchfahrender Leerzüge, die für weiter ditlich besindliche Trupben bestimmt sind. Die Richtbeachtung der ge-gebenen Bestimmen und Beiehle dat Stodungen zur Folge, die den Abstansport der Sciomtheit verzögern und gefährden. Es ist flar, daß dieses Bersahren die für ben Rudtroneport feltgelegten Plane ber verantwortlichen Beborben in ernft iter Beije ftort, fo daß die fonft bis Ende Sonnar burdfütrbare Raumung ber Ufraine binausgeicoben wird. Die Erbitterung ber burch die rudlichtslofen Gomeroben benachteiligten Truppenfeile aubert fich in bringenden Bitten, burch Bezeichnung ber bilid treraeffenen Truppenteile dieje in der Prefie in brandmarfen.

Der Grubenftreit in Dherfalelien.

Beuthen, 21. Jan Rach nattögiper Arbeiterube ift beute ein Abif au en bet Streite feltzuliellen. Wahrend fich gestern von 64 Einfen neck 27 im Auskande besanden, ilt beute die Zahl ber Auskantigen merflick gurückergangen. Buf einzelnen Eruben benögt die Zahl ber Auskantigen 30 bis 50 Prop und die Zahl ber Ausftändigen beute 16 000 gegen 30 000 eestern.

Buftidiffe ffir Sanbels-wede,

London, 21 Jan Reutere Pureau erfabrt Eingesheiten über Didne, Enftid iffe iftr Cantelogmede gu vermenben. Reun Eulischilfte werben toobrideinlich von ber Abmiralität nicht mehr benetigt und fur ben hanbelsverfehr verfägbar fein.

Die Geschwindiefeit ber Echiffe fieinen Tops werbe ichigungsweise is Dei en, Die bet Echiffe großten Tope Bi Meilen in der Stunde betrogen. Gir fentinentaler Enfrichtiffstienft werbe swifden Silla. bon und Rem gert verlehren

Blodate und Sterblichfeit.

Berlin, 22. Jan. Die mit grötter Borsicht getroffenen Beststellungen baben die erschredende Totsache ergeben, das mehr als 500000 Tobe etalle lediglich auf die Ernachrungoldavierigleiten infolge der Birtung der Blodade aurrückzussichten sind. Es handelt sich besonders um schwache Brauen, alte Leute und Kinder. Aur Angehörige der Finit benalter und Kinder. bevölferung find gezöhlt morden.

Die Golbreferbe ber Reichebant.

Berlin, 22. Jan. Bie die Deutsche Alln. 8tg." erfährt, ift die Melbung, bat bie Golberferben der Reichebant, beren Gntfernung von ber interalliierten Konfereng gefordert murbe, bereite aus Berlin meggefchafft morben fei, nicht gutreffend.

Berhaftung eines turtiden Armeeführers.

Athen, 24. Jan. (Reuter.) Aus Ronftantinopel mirb be-richtet, baf Maridall Riamil Mabmud. Bafda, ber Pefeltshaber ber 8. türfifden Armee, unter der Anflage ber Maffafrierung von Griechen und Armeniern verhaftot worden ift.

Wiesbadener Rachrichten.

Breie Einfuhr von Gemüse und Obst. Das Reichsernöhrungeamt hat sich entschiefen, mit dem Adau ter Einstützgentralisation für Gemüse und Odit zu beginnen. Bis saus weiteres muß die Kreigabe der Einsuhr an den Dandel auf frisches Odst und frisches Gemüse, und zwar auf Frühmare und auf frische Südfrüchte, nämlich Apsellinen, Mardatinen, Pamerargen, Zitrenen und Bananen beschräust bleiden. Co auch die Spätgemüse und Spätodissorten zur Einsuhr freigegeben werden lann erst später unter Berückschaugung der gesamten Insöhrungslage beurteilt werden. Noch wie vor bedarf ce josoch einer Einsuhrbewilliquing. Es ist zu der wiese war des dem frein Hande einschen Einsuhrbewilliquing. Es ist zu der Beziehungen mit dem Ausland wieder anzusaupten und die im Juteresse wir dem Einsichen Wengen an frischem Gemüse und Odit sowie an Südfrückten einzusidern. — Die Zitronen und Orangenausfuhr den Italien Wengen Münchener Gemüse und Odit sowie an Südfrückten einzusidern. — Die Zitronen und Orangenausfuhr den Italien Weigen Münchener Größbändler freigegeben worden.

ner Großbandler freigegeben worden.

— Buchedern. Die staatliche Buchedernstelle schreibt:

Die Temobilmockung bringt es mit sich, tog manche unserer zurückgesehrten Beterlandsverteidiger nicht sofort die gewochnie Arbeit aufnehmen können, sich daher bemüßen millen, andern eitig vorübergetende Beschäftigung zu suchen. Ter Arieg bat ja viele Erwerdsgelogenbeiten zerstört, er dat aber auch manche Arbeit neu geschäften Unsere großen Buchennälder dieten in den nächsten Wocken nach durch das Sammeln von Buchedern eine Beschäftigung, die sich dei der ausergewöhnlich großen Buchenmaßt recht einträglich gestalten sann. Die Berwendung von Sieden, wie sie den landwirtschaftlichen Windssegen und Puhmischen entnommen werden können, ersipart das mütsame Anileien der Bucheln und schaft dei viel geringerer Rübe wesentlich bödere Sammelersolge. Der ipart das mubiame Aufleien der Buchein und jadeit der die geringerer Mübe wesentlich bobere Sammelerfolge. Der Sammler, der die Buchedern bei der diffentlichen Annahme-stelle abgibt, erhölf für das Kilogramm etwa 1.65 M. Sam-mellohn und außerdem noch einen Clbezugschein auf 60 Gramm Cl. Das Buchedernsammeln ift also nicht nur eine lobnende Beideitigung, es hat auch noch den besonderen Bor-teil, den eigenen Kauschalt mit Kett für den Winter zu ver-sorgen. Die öffentliche Commelstelle ist die Firma Leopold

Rarg, bier, Bortbitrage b. Bortfall ber Schwerarbeiterbrotgulagen im Lanbfreis Biesbeben. Der Borfibende Des Rreibausschuffes unferes geit größer benn je. Auf eine weientliche Zufuhr aus bem Austand ift in abjedbarer Beit nicht gu rechnen. Der Kreis ist beschaft einspreilen nicht nicht in der Loge, für die Folge noch irgend weiche Lulogen g.: geben. Die Schretzarbeiter- brotzelagen kommen beschaft von jeht an in Wegfall. Der Begiell Diefer Bulogen burfte gegenwartig auch nicht allgu-fort empfunden werden, ba bei bem bergeitigen liberangebot an Arbeitströften ber einzelne Arbeiter nicht mehr lo lange und anstrengend gu arbeiten gegwungen ift wie mabrend ber

Ariegogett. - Giefalichte Binofcheine ber Rriegsonleihen find bor einiger Beit an gabireichen Blaven bes rheinisch welffalischen Rabnitriegebiete verausgabt worben. Ge bantelt fich babei

Charniameli gab die erste von fünf Klavier-Matineen, welche eine Abersicht über die historische Enmidlung der Rlaviereine fibericht über bie bistorische Enmidlung der Rlaviermulit feit der Jahrbunderten gewähren sollen! Diesmal musit seit drei Jahrhunderten gemabren sollen! Diesmal bandelte es sich um die älteiten flassischen Meister von G. Scheldt (ber etwa um 1619 lebte) die din zu Couderin, Beaulotti, Boch und Handel. In der Auffassung und Larlegung ber vericiebenen Tonwerte machte fich ein fein-biffe-rengiertes Stilnefühl bemerfbar, bas fich besonbere auch bei ten Bachiden Rlovierftuden mit einem iconen Das feclifder Baime einte. Und alles murbe in gewohnter Beife ausmerbig gefpielt! Coon angefichts biefer gewoltigen mufifalifden Genachtnisleiftung geichne ich hochachtungsvollft: O. D.

C. K. Die musikalischen Tanben von Befing. Fremde, die in Besing waren, berickten dorüber, dach sie oft durch seltsome Laute überroscht wurden, die vom himmel au kommen ichienen. In der Lust demerste man dann Scharen von Tanben, die sich im Kreis beweren. Das Echeimnis dieses aus den Listen kommenden Tons wird gelöst, wenn man eine der hersischen musikalischen Tonben von Besine nöber beaus den Löften kommenden Tons wird gelöst, wenn man iches der beröhmten mufikolischen Konden von Besing nöber beträcktet. Am Schwanzende des Bogels ist ein "chao-the" genanntes Instrument beseitigt; das Bort "chao" bedeutet Pfeisen und "the" beibt so viel wie meckanisch. Dieses sond wie die Lampseisen zusammengesellt sind, und es ist so leinen wie die Lampseisen zusammengesellt sind, und es ist so leinen wie der Klug des Bogels dadurch nicht gebemmt wird. Das "chao-the" Instrument wird am Schwanz der Tauben zwissehnen den beiden Rittelsedern befestigt und in dieser Lage durch einen Keinen, hinten durch das Instrument gesteckten Itreist nun die Luft so kriege diesen keinen Keinen. Kinten durch des Instrument gesteckten Itreist nun die Luft so krönteisten, das man standig schrifte Beisteniden das schwenzeiten, das man standig schrifte Beisteniden, um die Ausben, die Lieblingstiere der Edinesen, wor den Krallen der Kauben, die Lieblingstiere der Edinesen, wor den Krallen der Kauben, die Lieblingstiere Kauben, die gestickten Räuber, Gine unerwehl de Zohl von viesseum Tauben sliegt täglich in Besing umder; der Lärm aber, den sie berurfusken, sit durchaus nicht so unangenohm, wie man es enwarten sollte.

C. K. Das Brogramm ber Bolarforider. Die Blane ber Bolarforkber ruben auch in diesem Jahre, wie in einem fran-

fen, der die normegifde gabne auf bem Gudpel aufgepflongt bet, an Bord feines neuen Schiffes "Daud" bas riefige Gisfeld gu überqueren, das auch Ranfen mit ber "Fram" etreichte, und ben Rordpol gu gewinnen. Beart bereitet fich vor,
pon Bort Columbio aus mit bem Rapiton Bartlett im Alugaena aufgusteicen und einen Weg über Sibirien zu gewinnen. Stefanfion enblich fiotte fich borgenommen, ben Rorbpol im Unterfecbent zu erreichen und hofft bobei auf mehr Bild ale es fein icon fehr phentoftifder und entfernter Botlaufer, ber Bules Beinebide Ropitan Remo batte, ber treb aller Bhantafie feines Erfindere ben Gutrol nicht erreichte. Die Bolarforichet, und gwar gerabe Die berifmteften, hoben fich alfo für biefes Johr ein großzügiges Brogramm geftedt.

Mleine Chronik.

Theater und Literatur. Lucie Doflich mirb im Marg in ten Kammersvielen des Biener Deutiden Bestötheaters ein löngeres Calispiel absolvieren. — Ferdinand Eregorististes dis herousgeber des Organs der Vereinigung künitlerischer Bühnenworitonde "Die Szene" berufen worden. — Das Reue Theater in Krantsuritande (bisher 8 Brozent). Der Bohligdrisslasse wurden botto Widerwiesen. "Ein Standalt, ein vietaltiges Schauspiel des Danen Otto Bengern, erschte im Bremer Deutschen Theater seine deutsche Urauffischung. Ge ist ein überaus geschicht und sponnend angelentes Theaterstüd, das ledbatten Beigel erzielte. — Die dramatische Legende "Schloß Zeitrorbei" den Max Dalbe gelangte im Rünchener Achtungserfela zu erzielen.
Bilbende Kunst und Must. In Leipzig ist Brokeslar

webr als einen Achtungserfolg zu erzielen. Bitbenbe Aunst und Musik. In Leipzig ift Brofesior Otto Lobies Over "Der Pring wider Willen" mit großem Erfolg sieher die Bretter gegonoen. 38 Dervorruse bonsten Dem beliebten Tirigenten. Die Bresse hatte nur Worte des Lobes und der Anextennung. Die drei die heute stattgefundenen Biederbolumgen waren ausverlauft. — Karl Larifon, der besannte schwedische Maler, ist in Stod-bolm im Alter von 68 Johren gestorten Karl Larson was unter den schwedischen Ralern wohl der der und besannteste. Seine entzückenden Kinderbucher wie "Das daus in der Ganne sind auch bei uns seinnerbuche weille und bestantelte.

Einbi Etra much acfan gut c biete. Biller marci ermit

m ci

Bert

folid

weile

perju

Biefig

Epici merbi gang: ibrig urbei fam m Breife

Unter Premi pflan Breis Rorde einen Liden breiter bis di hänbig Етненс рин 5

mitgete Rrebs, In ter geldid Ter U nehmer affem tine G Betr c

De sermit Gillin Der in Kabtii Bellen Bie

Mu ordnu 1897 : 80. Au 27. D formi bes R folgen ned Gru fābi Sta ftim Red Pi

in allen Guller, um Bindideine über 5 DR., auf welchen bie Wertgabl burch Borfebung von 22 (Inpenbrud) in 225 D. ge-folicht morden war. — Dan fei auf ber hut, denn möglicher-weise werben die Falfcher auch anderwärts damit ihr Glud

berjuden. Befrnahme von Ginbredfer. und Diebesbanben. Die hiefige Ariminolpoligei ift in ber letten Beit besonders erfolge reich gewesen. Allein in ben letten 14 Togen sonnte fie zwei Einbrecherhanden (in ber Sonnenberger bezw. Giebricher Etroge) auf frifder Zot ertappen und feitnehmen, moburch hie zugleich noch einer gonzen Anzahl weiterer Einbrecher auf die Hugleich noch einer gonzen Anzahl weiterer Einbrecher auf die Spur Lim und unschädlich mecken fennte. Im ganzen weiten nicht weniger als 27 Personen ins Untersuchungs-gefängnis eingeliefert. In allen diesen Jällen bandelt es sich nicht enza um Leute, die ous Not und Entdehrungen die Tai beginnen, sondern sie beden die erbeutete Ware vielmehr so gut es ging veräußert und von dem Erlös in weiblicher Gesells, sind berte getaußert und von dem Erlös in weiblicher Gesellschaft Gelone veraußeitet, bei denen es an nichts sehlte. Durch berte Keitnedmen hoben eine gange Zahl der Keller- und Billeneindrüche, welche in der letten Zeit hier zu verzeichnen waren, ihre Aufflörung gefunden. Außer den Einbrechern ermittelte die Kriminokpolizei auch eine ganze Keibe von Sehlern, von denen besonders einer eine in Schieder, Spieler und Diebestreifen recht besannte Verson ist. Einige der Echler baben den Anfant versoschen von

der Schler baben ben Anfauf gestoffener Waren gerabegu ge-

ver Ectier vollen von und dürften vor dem Gerödegu gewerdemäsig detricken und dürften vor dem Gericht nicht so vong glimpflich wegeommen. Bei den Festnahmen bat sich übrigens weder einmal gezeigt, wie sehr doch bei allen Dieb-städlen die Getogenfiert eine Rolle spielt, Diebesgut jederzeit urdeirgt verkausen zu konnen. Kur in ist mancher der Fest-genommenen zum Verächter des Erundsabes von "Rein und dein" geworden. - Bur Forberung bes Obfibaues. Die Landwirtichafte.

Bein" geworden.

— Bur Förderung des Obstdaues. Die Landwirtschaftsfammer für den Kegierungsbezirf Biesbaden verteilt heuer
Vereis für Förderung des Chibaues an Lehrer für die desteil
Unterwersung der Schulingend in der Pflanzung und Bisege
der Obstdaume (zwei Preise zu 30 und 30 M. sowie zwei
Vereis zu 40 und 30 M.), an Obstzichter für größere Obstpflanzungen auf Adern und in Boumgarten (Obstome, einen
Preis von 40 M. und einen Breis ven 30 M.) und an sonstigeFörderer des Obstdaues (Opplame, einen Verei von 40 M. und
einen Breis von 30 M.), ans dem 1. L., 3 und 4. landwirtschaftsichen Bezirssoerein, wozu die Kreise Biedensopf, Dill. Oberweiterwald und Westerdurg gehören. Die Bewerbungen sind
dis zum 1. Dezember d. 3. einzureichen.

— Gieldeue Pochzeit. Das zeit der goldenen Hochzeit seiren
am 24. Nannar der Ebeleute Johann Raum ann, Horstliche 7.

Breibigs Klassensteiteile. Die Erbebung der noch richt händigen Gewinne aus der obzelaufenen Fotterie dei noch zie der
händigen Gewinne aus der obzelaufenen Fotterie hat baldigfist, die
Ernureung der Lese zu L. Alasie laufender Kotterie späcisens dis
zum 5. Februar zu zu geschehen.

— Bei dem Unicht um den 40 Jahre alten Zummermann Ernit Archs, sowie um Mingegend (E. B.) eroffneren am 3. Februar 1919 den 8. Kurius.

Die Leindensischen Gekönfen der Ginnerrichtelture im Wissesbaden und
Imgegend (E. B.) erossiner am Franze ihre Anderen, Lieraturgeschichte. Buchtilbrung Eckönferen und Ehemze ausgenommen.

Ter Unterricht sinder aus Eronze über 14. Jahre zugelissen, Bier
eine Kelegendeit, mehen ihren Beruse mand Ehemze ausgenommen.

Ter Unterricht sinder aus Eronze über 14. Jahre zugelissen, der
allem bieret sind durch Erde übernemmen. Ausfunft wird
wieden der den keiner Beruse werd und wieder
Derr eand med Ernis Kelte übernemmen. Ausfunft vord
die den Kelnniessen, des alter Beruse vorgelienen ihrere eine Kelegendeit, mehen ihren Beruse monde vergelienen ihrere insech den Wed. Ernis beibe austustigken. Die Beitung der die eine Verr eine sich und die einer Presens

- Berforal Radridten. Behn Johre ift beute Fraufein Riaca goble als Buglerin in ter Boldanfialt B. Rund tarig.

Borberichte fiber Runft, Bortrage und Bermanbtes. Rofferifdes Lantebifeater. Infognito", mulifalifches Luftfpiet in 3 Atter von Eure Nraat und Rich Achter, Mulit von Rud.
Resson, welches in Perlin über bundertmal mit größtem Erfolg
gegeben wurde, bat bas hiefige Rosiauische Landestheater gur Aufführung angenemmen

* Anrhans. Du- Mittwod biefer Wobe ift abende 8 Uhr im ennement ein Rammerfennet vorgesehen. Das Radmittagsfengert fallt an tiefem Tage aus.

Mus bem Bereinsleben.

Der Berein jum Soute gegen ichablides Rrebitgeben' in Giertelen macht auf Die beute nachmittag 514 Uhr im "Dotel Arnuenbof" ftottfindenbe 30. hauptversammlung feine Bitefieder redmais beienders ausmertsam.

Aus Proving und Nachbarichaft.

§ Erbenheim, 26. Jan Gestern erschien bier in Arbeiterfantilien ein Monn, seigte Errittungen ber und ertlorte, von der Leurschen Bollsparter gesandt miein, um den Jahresbeitrag zu erstehn An verschierten Bidpen botte er und Giud und erhielt ben Betrag ren 1 M. austezahlt Als die Manner gegen Abend von der Arbeitelte voch Deuse komen, stellte es sich heraus, daß sie einem Sch nicht ler zum Opfer gesallen waren. Bor dem-seinen Sch nicht er zum Opfer gesallen waren. Bor dem-seinen Sch nicht er zum Annen dar der Bollzeipräsident bie Verausaltung ten Masten der nicht der Polizeipräsident tie Berausaltung ten Masten der nichten den sie ersten Bollzeipräsident duckendeim sint und beginner sohn der resten Balle sinden in Verdendeim sint und beginner sohn am frishen – Rachmittag, weil die Koliseistunde nur die in Ihr obende dauert.

pel die Poliscistunde nur die lie Uhr obende dauert.

FC. Geisersteim, 26. Jan. Die Staddverordmeten deschiossen die Kistimmig, als Notific n'des deit ein ausführen zu kossen. Die Stielkung vond Sersprösprung der Frieddunge, die Arbreiterung des Grieddofes, die Arbreiterung des Grieddofes, die Arbreiterung des Grieddofes, die Arbreiterung des Grieddofes des Presteuns des Nathaufer und die Herkeltung des Geläusegs und die Beränderungen am Acthause demiligte die Erframmlung sebort 2000 M.

FC. Königstein, 26 Jan. Die Ergrößberzogin Morte Abelbeid Berkung mehmen.

Odlose Berkung mehmen.

ah höch a. M. 28. itam Pu bem Mahlichwindel der Un-akbängioen Sectalitien Finds und dasselbach erffärt beute der Areisdersteinen der Unedhängigen seineldemofratischen Bartei, er siede mit diest Schwinkeiel ni der in Serbindung und babe die zur rössten Klarung der Socie die beiden Mitolieder ihrer Bartei-tunstiemen entdeben. Der Kitastrorband der Partei schieht sich wiese Erffärung an.

sch. Socht a. M. 28. 3an. An Artegafterbefallen nurben beim biefigen Stantesomt beurfundet: im Jabre 1914: 14, 1915: 150 1916: 129, 1917- 116, 1918: 87. Einschiehlich vereinzelter nech nicht aneemelteter Rolle wird man hier mit rund 500 Opfern bes Eieltfrieges zu rechnen haben.

Aus unferem Lefertreife.

(Richt verwendete Einlendungen werben weber gurudgefandt, noch aufbemabet.) * Unfere Kinder geben an drei Lagen in der Woche um Ilufere Kinder pehen an drei Lagen in der Woche um Iluferen Schule urd mölfen dann Ihon um Ilu Ude zu Weitagesten. Die foll die Henfrau bas fertig bringen? Robien werden nicht mehr ausgeschen, das delt ist sand das Gas, das eben außerdem nur geringe Seistalt delist, it bie Hill Ude gelerert. Die Rochtiste fann nur in Circelfallen als Antbehelf in Betracht fommen. Tie Bitte leift olle Benn feine Kobben geliefert werden fommen. Die Bette leift olle Benn feine Kobben geliefert werden funden. Die erforderichen Keblen sonnten birlieitet dann nur in der Seine fonnten birlieitet dann met der Seine fonnten birlieitet dann metere für erforderichen Keblen sonnten birlieitet dadurch gewonnen werden, daß der Beirieb der elektrischen Lahn in der Studt (blaue Lunie) wieder einseltzt würde.

Handelstell.

Eanken und Geldmarkt.

Fanken und Geldmarkt.

1312 Milliarden Mark Innsatz im Postscheckverkehr. Der Postscheckverkehr im keichspostgebiet hat sich im Jahre 1918, dem zehnten seil seinem bestenen, uberaus erfreulich entwickelt. Die Zahl der Postscheckkunden hat um 68 400 auf 257 913 am Jahresschluß augemommen. Auf den Konten wurden nach dem verläufigen Ergebnis 131.2 Milliarden Mark – gegen das Vorjahr 35.0 v. H. mehr – umgesetzt und davon 94.1 Milliarden oder 72.0 v. H. des Umsatzes bailos beglichen. Das Guthaben erreichte im Dezember mit 968 Millionen Mark seinen bisher höchsten Stand. Bei andauerndem Zuströmen von neuen Teilnehmern – im Pezember 1918 allein über 7000 – gewinnt das Postscheckwesen auf dem Gebiete des barlosen Zanlungsverkehrs und damit für die Volkswirtschaft immer größere Bedeutung Vordrucke zu Anträgen auf Eroffpung eines Postscheckkontos sind bei jeder Postanstahl erbältlich.

*Zur Verlängerung der Wechsel- und Scheckfristen im Falle Echerer Gewalt. wie sie durch Gesetz von 4. August 1914 in Verbindung mit der Verordnung von 29. August 1914 bestimmt sind sowie um gleichzeitig Zweifel zu Lebeben und die Wechsel- und Scheckbeteiligten vor Schaden zu tewahren, ist ietzt die Berufung auf höhere Gewalt in erweitertem Maße sichergestellt worden durch eine Verordnung vom 26. Januar 1919. Durch die Verordnung werden in § 1 des Gesetzes vom 4. August 1914 die Worte: "in Veraulussung kriegerischer Ereignisse" gestrichen. Dadurch werden namentlich zuch die Rechte aus deutschen Wechseln und Schecks ausreichend gewahrt, welche in dem etgenwärtig vom Feinde besetzten Gehiete nicht verwendet werden können oder einer Verlängerung der Wechsel- und Scheckfristen ohne festen Zeitraum auch für diese Gobiete nicht bestärfen.

Industrie und Handel.

Die A.-G. für bemische Produkte vormals H. Scheidemandel. Berlin, teschlot, öer om 3. März a. cr. stattfindencen ordentlichen Gegeralversammlung die Zuweisung von 250 000 M. zu einem Unterstützungsfonds und die Verteilung einer Dividende von 15 Proz. (i. V. 20 Proz.), ferner die Ausschüttung einer Sondervergütung von 15 Proz. (i. V. 10 Proz.), zu der entbehrlich gewordene Fückstellungen aus Delkredere. Übergangswirtschafts- und Preisausgleichsfonds verwendet wer ien, vorzuschlagen.

* Die deutschen Wallstichterverbände schlussen in

* Die dentschen Wellrüchterverbände schlossen in Berlin eine Vereinigung.

Die Sinalko". A.-G. in Detmold, schlägt wieder

* Die Warenkreditanstalt in Hamburg schlägt wieder 3 Proz. Dividende vor.

* Die Fried Krupp A.-G. in Essen hat den Betrieb auf dem Elektro-Stahlwerk, der seit dem 10. d. M. stillgelegt war, wieder aufgenommen.

Die Morgen-Musgabe umfaßt 8 Seiten,

Beupridriftleiter: M. Begerhorit.

Berantwortfich für Leitariffel A. Degerborft; für vollitiche Nachrichtens 3. Gan. ber; für den Umserhaltungsteil. B. a. Ruuenborf; für den lateien und proungiellen Zeit und Gerichtslaat. 3. G. & &, für den Danbei W. Eg; für der Angeigen und Reflamen: D. Dorn auf, ihmelich in Wiesdaden.
Drud u. Berlog der L. Schellenberglichen holbuchbrucken in Wiesdaden.

Sprechitunbe ber Schriftleitung 12 bis 1 Ubr.

Bekanntmachung.

Das ftabtifche Rriensnotaelb, mofur als Ginlofungs. Das frädtische Kriegsnotgeld, worder als Einlolungstermin der 1. Kebruar d. A. beitimmt war behalt seine Gittaleit dis auf weiteres auch god diesem Zermin. Der drue Entstungstermin wird besannt gegeben.
Ranleich weisen wir derauf hin, daß das Liebricher köttische Kriegsnotgeld auch bei den itädischen Kasieskellen in Kiesebaden in Kahlung genommen wied.
Biebrich a. Rh., den 24. Nanuar 1919. F 232
Der Magistrat.

Ortsstatut.

Muf Grund der Beitimmunaen in 6 70 der Städtestenung für die Broding desten-Rossau vom 4. August 1897 und in § 14 des Kommunaldeamten-Gesess vom 30. Auli 1896, sowie laut Beschinft des Magistrats vom 27. Dezember 1918 und der Stodtbetorducken-Berfammlung dem 30. Dezember 1918 soll zur Kegelung des Rubegehalts der desse teles soll zur Kegelung des Kubegehalts der desse merden:

Die Wagistratsmitnlieder erhalten Kubegehaltsnach den für unmittelbare Staatsbeamte geltenden Grundsäten mit der Rassause das die tubegehaltssädige Dienstati mit der Ablegung der ersten Staatsbrüfung beginnt. Ergibt sich nach den Beschinmungen in § 70 der Städteor-nung und § 40 des Kommunalbeamtengeleses ein böheres Rubegehalt, so wied bieses gewährt. Kur Zeit bestedende weitere Rechte bleiben underührt. Auf Zeit bestedende weitere Rentinis gebracht mit dem Bemerken, daß es sedem Bürger freistet, immerhald der nächten Z. Bochen, vom Zage nach diese Perösientlichung an geredunet, beim Ranistrat Einwendungen zu erheben.

Diesbaden, den 25. Kannar 1918.

Der Ragistrat.

WIESBADEN Schwalbacher Straße 52,

Ecke Wellritzstraße.

Sprechstunden von 9-3 Uhr. Sonntags von 9-1 Uhr.

Auf vorherige Anmeldung werden Patienten

auch außer der Sprechstunde behandelt.

Wochentags von 9-10 Uhr freie Sprech-stunde für Unbemittelte.

Gaumenloser, naturgetreuer Zahnersatz

und kaum unterscheidende Plomben.

Schonendste Behandlung wird zugesichert. — Mäßige Preise.

Spezialität: F. gänzlich schmerzloses Zahnziehen

Teleton 302.

Bierkönig Baur. Biere Botzheimer Str. 28 : frisch angekommen. Telefonanschluss 302 freigegeben.

Kleinverkauf und Annahme von Bestellungen

Herrnmühlgasse 7. Telefon 887.

Versteigerung.

Im Auftrag ber Abteil. VI bes Roten Kreuges verfteigere ich

heute Dienstag, morgens 10 Uhr anfangend in ber Billa

19 Mainzer Strafe 19

nachverzeichnete Gegenstände als:

1 fft neuer D mpftochteiset 225 Liter Inhalt),
4 trondpo t. Rochteiset, 1 fast neue Obspresse
(Kelter), 1 fast neue Obstmuthte mit Bitte, 1 Klichenschant, 1 Gastamin, Gasden, Gartentiiche und
Stahle, Plusch-Liegestühle Baneelbrett, Kleiderhafen, große und lieine Holgscheile, Kifen, Konierven-große und lieine Holgscheile, Kifen, Konierven-gläfer "Ner" u. a., Bavptonfervendosen, Muli- und Hanfidde, Lengel-Lorberdaume, I groß d Dei-gemälde, I Lop eist nuer-Kastenwagen, I hand-waren, I holgichnichen, 249 Veter Tannenholz-boden, I Ballustrade, verich, holg, Fretter und Pfähle. I Sembaner-Tähmaschine. I Vickermaichten. I Reihenzieher, 1 Rebenipripe, Cepierpieffe u. v. m. meiftbietenb gegen Bargahlung.

Bernh. Rojenau, Auftionator u. Tarator. Ici. 6584 — 8 Martipias 3 — Ici. 6584.

Stadt-Umzüge

werden mittels neuester geptisterter Patent-Möbelwagen ausgeführt

liesbadener Transport-Gesellschaft Friedrich Zander jr. & Co. Adelheidstraße 44.

Markenfrei.

Grüsste Heizhraft

Lieferung frei Haus. Karl Kutterer Nachf. (A. Severin), Fernape, 6837.

Adelheidstrasse 83.

Frauen-Sterbekasse

Mittwoch, ben 29. Innar 1919, abends 71/, Abr., m unte.en Rebenfant bes Turnvereins, hellmundftr. 25:
Witglieder: Berjammlung.

Tagesordnung: 1. Jahresbericht, 2. Bericht ber Revisoren, 3. Entlastung des Borfandes und Rendanten, 4. Boranichlag für 1919, 5. Ergänzungswahl imm Borftand und Berwaltungsausschuß, 6. Bahl der Revisoren, 7. sonft ge Kassenangelegenbeiten.

Die Rimmfabigen Mitglieber werben biergu mit bem Ersuchen um punttliches Ericheinen einzelaben. F 256

Die Berfammlung ift genehmigt. Zer Borftanb.



Schulranzen Schulmappen. A. Letschert

10 Faulbrunnenstr. 10 ödinlire emen in nur peima Cualität au boben bet Rourab Brill, Hellmunditrake 27.

Damenbinden

mit beiter Batteluftung u. Multfulle empf K125 Stob Radif, Tannueltr, 2 DINOLLUSION ;

3igarren

o, Cuol. au 48-50 ML abaugeben, Ooffmann, Rubesbeimer Str. 28 4

iebes Quantum au vert. F. Mt. Schmidt,

Schierftein, Simmt Rediten Bieffer, Simmt, Retten, Mustat, Siment, Bobnenfraut u. a. Gem, an baben, Somen, u Gesmitz . Glechen Bormit, Morinftende 4.

Graker Boiten Gauertrau

Biesoudener hof,

Roribitrafie 8, Ginaung durcht Tor. Boselfutter für Ranatien u. Bapan, Dubnets und Sunde-Wierichfutter empf. Gullich Rheinitrafie 60.

Gtellen-Ungebote

Beibliche Berfonen

Raufmannijdes Derjonal Lehrmädchen

it auter Schulbildung ir Oitern gefucht. Luchhand'ung Bfeil. Groke Burgirrafic 19. Ede D'üblaaffe_

Lehrmädchen

aus auter Ramilie f. Ber-taun (Bart. u. Toilette-Arrifel) aum I. Abril gef. Barfumerie Dette.

Gewerbliches Berfonal

Tüchtige

Taillen-, Rock- u. Zuarbeiterinnen für dauernd gesucht.

K. Piroth Friedrich-Iraße 37, II Belbft 1. Arbeiterinnen für Damen . Ronieftion neiucht. Cfi. u. T. 478 en ben Toabl. Berlag. Eritftaffiae

Toillen-, Rod- u. **3uarbeiterinnen**

erludt. Cl. Wirth-Bildner Bebergaffe 3.

Tücht. Jaillenarbeiterin unt fofort Briidner uifenftrafe 14.

Erite Taillen- und Rodarbeiterinnen

fofort für bauernd gefucht.

Claassen Friedrichitraße 7.

Tadit. Arbeiterin acfudit. Barbriterin Boller, Beberonfie 8, 2,

Buarbe terinnen, genbte, genuck Balram ftrae 14/16, I r.

Majoimennaherm und Sorfett-Arbeiterin

gefucht. 2. Guthmann. Ru meinen 3 Rinbern Alter von 15 13 und Sabren inche ich eine rebents gebilbete iunge muitalime Erzieherui, bie befähint ift, die Gent-arbeiten auf bas Beite au bertren auf ond erwachen aute practienntnisse vert, und ie Korperviteae beaufich-iat Vur Zamen, die sch, figl. Boiten in a. Däuf bul. Boiten in a Dauf effeib b. mon fich bem familienanichluk gunefic Ramilienanidiuft quaelid. Gefl. Cif, mit Geb. Anfo, au eichten an Frau Guern Bood Spener am Rhein. Gefucht aum 1. Mira tücktise Virticalterin. de lebit focht für il. An-delt Kückenmädet, vorh. Cii mit Allersana. Ge-laftsford u R 492 an ben Ionbl Gerlaa Aur felbiaab Aubruna e. Sausbrits wird eine

Person

gefehten Altere cefucht. Bu erfragen bei Cuber. Edierfteiner Strafe 1. zwiiden 9 u. 12 vorm

Röchin

bie auch Sausarb. mit fibern., gef. Luifenitr. 6, 3. Gelb tandige Röchin für Berrichaftebaus fucht

Stabtifdies Arbeiteamt.

Befferes Mädden,

in allen Aweinen ein, authäreert Lausha is durchaus erfahren, als Stiche velucht. Aran Direftor Levic, Dopbeimer Str. 40, 2

Aleiner berrich, Daush eing. Dame - judit n 15. Rebruar tuditioe emface

Stüke Mbr. im Lagbi. Berl. Qa

Einfache Stüße

sber tücktige Köckin sum 1 Rebr. ober früher oci. Rerstaf 19. Kon 9—11. 2—4 und 6—8 voritellen, Amertäffiges Mädchen in fleinen finderl. Saus-balt nach ausw aefuckt. miter Umitänden auch

Stune, die fich allen baust. Ar-beiten unterzieht R. bei Arau Bfr. Lieber. Sartoriusitrafie 14.

Zuveri. Alleinmadchen Das foden f. a 1. Rebt. r Chen, bei boh, Lohn defudit Gir. Beside a, b. B.
Rentralbeia Kaifer-Ariebrid-Mina 49. 2.
Bran, Hein, Mähdien,
das foden f. u. die Sausarb. verfieht, ver 15. 2.
nef. Abeinurahe 71. Lab.
T. avert. Mein ühren.

T. guverl. Alleinmabchen, b. Liebe a R. bat. 1. 2. aci Mlarentholer Str. 1. 1

Ulleinmädchen Aum 1, Sebruar gefucht Eltviller Str. 21. Bart. Kräftiges Mabdien

vom Lande für Biegen, Gartenarbeit ufw. gesucht, Lohn 70 Mf. Gefl. Dif. unter M. 476 an ben

unter M. 476 an ben Landt. Bertag. Tüdst. ehrl. Mäbchen auf 1. Rebruar ober foat, aef. Deinemann, Launus-itroke 39.

Gefucht aum 15, Rebr Hausmadden bas auch Baichebebandla, ceritebt. Aur mit aufen kunn, verleb wollen lich meld vorm. 10—12. nach-mittags von 4—7 Uhr

Bierfinder Strafe 1.
3fingeres Maden
für Kiche u. Saus gefucht.
Rab. Abelbeibitr. 105, 2. Caub. Alleinmadmen

bei antem Lebn gefudt

Braves älterea Alleinmädden. bas etwas toden tann, in Geschäftsbausa, acsucht Väsneraasse 13. Ein in Kude u. Daus-weien ersabrenes

Ullein mädden in finderlof Saush acf. Bellbiffich, Labuftr, 9, 1, 3u furech von 182-7.

Tudit. Dabben gefucht Tüchtiges Alleinmadchen mit auten Lenanissen. in ullen Sausarbeiten erf. für sosort oder i Vebruar acsuckt. Borzustell. nachm.

Zannueftrafte 23. 2. Tannusstraße 23. 2.

Alleinmäbden.
welches durchaus zwerlässe und autbürgertich
fochen sann, für jungen
dausholt ver 15. Kehruar
neiucht. Kentrasbeigung.
Krose Böide auster dem
dauie. Käheres von 4 bis
7 Uhr bei M. Strumpi,
Pahnhositraße 8. 1.
Zoldes frbi Mabsen
zu einz. Dame istert gejudt. Reidenab.

Renbrand. 2 1 Diet simadmen,

cin iunges, w Liche au Rinbern bat get Ichirms acidisti. Kirdmaffe 49.

in Saushalt u. Ruche er-fahren, au awei Berfonen ib Lim, mit Lentralheis, bir moalichit balb aciucht, Angebete unter R. 486 an den Landt Bertan

Orbentl. Alleinmabden, das aufbürgerlich foden fann, in fleinen finderl. Senisbalt gefudt. Wäselde gufter dem Daufe, Goraustellen morgens die 11 libr u. abds. ab 7 libr. An der u. abds. ab 7 Hhr. Kingfirche 2, Bart.

hausmädchen

fefort acfucht Abengitrafe 6. Alleinmädchen.

o felbit, locken fann und ede Sausarbeit verft, bei nobem Lobn vefucht Gerichtstrafe 1. B.

Mabdien sber Arau gang ober togsüber a fucht Bertramitrafie 4, Bart. Befferes willines

Mädchen

Lehrling Elidicines Mleinmadchen

mit auten Beuan, welches selbit focken L. in Kerrickaftst v. einzeln. Dame 1 2 ober swären ein Rahmäratin Rofentsal.

Zaunusitrafie 1.
Lorauit 8—12, 2—5 Uhr. mit auter Schulbildung.
Sohn achtbarer Eleen,
für das Damenfrifeur- u.
Berüdenmackraewerbe
aefugit.
Schröber Kirdinasse 29.

Tüchtiges Alleinmadchen in fi. Sillenbausba't bon 2 Keri in aute Stellung acluckt. Wab Nerstal 16. ven 10 3 Ubr. Gelucht aum 1. 2 ein zweiles hausmaddell

MIminenftraße 10. junges gejund. Måddjen ous auter Ramille mit pur auten Reugmillen, in feinen Daushalt gefucht

(wünther. EmierStr. 37. 1 Mileinmädmen

gefuckt bei hoh Lohn. A Beri. Koden wird nicht ver-ianut. Wäfche auk. d. Dauis. Berauftell. ab. 5 u. 8 libr Abeinstraße 39, 3.

Rum fof, Gintritt nem 3immermadden

Talaithetel. Saalaaffe, Rudenmadden

Talathotel, Saalande, Sudie anm 1. Aebruar ein Dausmadden. Borautiellen täalich von 2 bis 4 Uhr. Biebrich, Abolishöhe, Admerivea A. Frau Generalarst Boedh,

ffere tudyine Monatsfrau für 8 Stunden morgens

Monatemaben gefudit, taal. morgens von 9-12. Derrnaartenitrafe 15, 3. Monatefrau arfuctt Bellmunbitrafte 38, 1.

Monatefrau Monatsfrau aum Büroreiniaen aefucht. Sönio, Zu fenitrake 26. S. Monatsfr. eb. Mädch. aci. Abeinitrake 64. 2 Et. Monatsfrau Smal möckenti. 2 Stb. ae-fucht Röberfranke 45; 2.

Monatemabden 1-2 Ctb. moroens Bertramitr. 23, 2 r. Monatstrau ob. Mabden gei Rail. Rr. Ring 88 8 r. Rieft erb. Monatofrau für 11/2 Sib. tonl. obne Sonnton acfucht Abelbeibe ftrake 57, 1.

Ruverlöffine fleikige Monatelrau Monatelrau für name ob, bathe Tane ist bereit zu empf. (9–12) Steinwender. Kont. Mat. Adetheidite, 26. 2. Ordentliche Buhitall

eber Mabden 2mal woch 2 Stunden borm, ochucht Stunden borm, acfucht Molbstein, Langitrafie 41, 2,

Gef. Lente sum Rebren nef. Trottoir . Rein Erb. Bismardring 1

Dannliche Berfonen

Raufmannifdes Perfonal

Mehrere

Gewerbliches Berfonal

Tudit, Schubmacher act. Demielben ift Gelecen-feit arboten, fich in eritil. Makarbeit weiter aus-zuhi ben. Rab Babrenaa. eubi ben. Rab Babrene (Bobenlirafte 20. Leben. Schuhmadier auf Sohlen, Rled u. neue Arbeit aci. Binf. Bluderitroffe 7. 1.

Some ber nefudit. Lacs, Recoltrage 10. Ein tüchtiger Gemillegäriner nei. With Bitte. Wies-bab. Str. 36, Schierftein. Ein Gomiedelehritug gegen Bergütung gefucht (Wibbel, Ginrtenfelbitr 45.

ein varinerlehrling

für aleich ober Oftern act. Aun? Zomibt. Aun? L. Sandel fairin., Langenbedirefte. Tudt. Strabenverläufer mit Gewerbeichein und fl. Raufion auf fofort ac-fucht. Offerien u. 3. 490 an den Tagbl.-Berlog.

Mann, Fran o. Madchen auch Chevaar

brab u. auberfaffin, für Portung und Mellen v 2 Rub, Sous u. Garten beit bauernb gef. Freie chend auch Roft Ana D. 486 Tachl Berlan Annerer orbentlicher

Hausbur me of. nefucht. 29. Sinnenbera, Lananaffe 15. Laufjunge gesucht

Rorfetthaus Robita, Orf. Leute aum Rebren nei. Trotto r. Reinigung Erb, Bismardring 1.

Gtellen-Gesuche

Weibliche Berfonen

Raufmannifdes Perfonal

Annoe bellere vollftanb temperamentvoll, a Ria. idiide Carberobe. felb-ftanbia im Geldait, fudit breining als Leiterni für Beinftube Ronbitorei u. Raffee: firm in Rude, Off. B 485 Tanbl. Berl,

Rontoritin

6 3 praft, gearbeit, fust geiffigt auf aute Renan. Etcll. Offert, u. R. B. 7 haub voillegernd.

Int. Fraulein im Berfons u famtlicher Buroarbeiten bew. inchi raff Birfunostreis. Dit u D. 492 Taabi Berlan

Junges Franiem fucht Stellung auf Burg. Selbig bat die Sanbelb-fchule besucht u. w lang. Beit auf einer Rranfent atia Gefi Offerten u 2. 485 an ben Zaabl. B

Gemerbliches Berfonal

Weiknäherin

fudt monlichft bauernb Beimarbeit, Raberes Dotheimer Str. 126. Gtane redits.

280 tann fich Graulein. 20 Jahre alt, bei geringer Bergitung perfelt in ber Damenschneiberei grünbt, ausbilden im Aufteden von Blufen un Kleibern ieber Art? Gest. Cft. u. U. 485 Zagbi. Berlog.

jüngere Bankbeamte 3g. nettes Wadd,, für Buchbaltung Korrefronding u. Effestinduro
gesucht. Ett. mit Gebaltsougade. Reugnisabichrit.
Refereng u. Bhotogr an
Farschushverein in Riebrich
seite. G. m. b D.). Biehrich
erbeten.

F282 Ramisenanick. übern b. Ramisenanick. übern a cot etwos Seusarb. Off in. G. 189 Taabl. Bersaa.

A. Mäbden vom Lanbe such über über über bersaugt. Angebote unter L. 491 an den Zagbl. Bersa.

Geb. Fraulein fudt für nachm, vallende Beichaft, Off. u. 29. 491 an den Zaabl. Berlan Rrau mit aut. Empl. m. toabuber o), Rusbilis-Befchnitimung, Rab, Stein-anffe 21, 3. Etase.

8. Brau f. Monatofirfle nochm 3 Etb. Dimmerch Abeing. Str. 15. Etb. 12 June, fanb, Mabden fucht Monathit. & bil bos-beraftrake 24. 1 Et t. Ita. faub. Mab 6. f. für afibe. Lob. ob. Mitro a. D. Bhilippebergitrafie 24, 1 r. Mannliche Berfonen

Raufmannifdes Perional

welches fich in sein. stein. sein. Saustalt als Slübe austilden möstte, aci Kaifer, aciucht Rismarckring 40.
AriebrichsKina 37. 3 St.
Tückjacs evangesliches
Blädchen

Berseller Genograph

n Maschinensachter iv.
Lehrling für Maler.
Lehrling für

Gewerbiides Berfonal Langjähr. Gei däftsmann in den deutid Kolonieen fudt van Bertra end-itellung bei gem E. ha td-onforeiden. Eff. unter T. 490 an d. Zagbl. Bert.

Tücht. Frifeurgehilfe erh. fucht aum 15 Febr. Stellung Off u 7. 483 an ben Tagbl Berlan

Berfetter Schreiner,

Auberl. in allen Arh, febr erfahren fucht Stell a.s. Kerwalter Hausscher in ober Hausschreiner in eritem Lotel, ba in diesem Lach durchaus felbifandia Peise Reitan u. Mefrens. Off. l. R. 489 Zaabl. B.

Sude ffir meinen 16: Aungen von Lehrfielle als Geffin Tedmilet. Offerten unter B. 25 an

Erstllass. Bianist

Sude für meinen Gobn ail. Lehritelle als Articur Beitenditrafte 87, Oth. 21. Routimierier Trompeter fucht sofort Beschäftig, Metl Ciferten u. 6. 492 an den Taadl. Berian.

31 Nabre alt, von Beruf Rock, iucht Bertrauensbott, Kaution tonn gestellt werden. Ciferten unter E. 487 an den Tagdl.- Berian.

Araftfahrer fudit Beldästigung genen bescheibene Gebalisanser. Offerten unter M. 485 en ben Taobl. Bertag. Rriegsteilnehmet, m seit Friegsende in ein Lebensmittelbranche als

beismittensmann tötia w., dit anderweitig Stell, a. misburide od. Kutider. Sandburide ob Kutider. da auter Fferdevilener. Fimas Kaution fann ne-itellt werben. Offert, u. 7. 490 an den Taobl. E.

Junger Diener fuctt für bauernb Enegae.
ment in bell, Mefteurant.
Raffee ob. Oine, (Rantalie Benaniffe vorh Dit, au Beinen fent.) Off. u. Stine Rrenanad.
femie n. Pfott.) Off. u. Mubesbeimer Strake 30.

Haararbeiterinnen

stellt ein (felbige werben auch angelernt). Dette, Michelsberg 6.

Weißnäherin

welche aut sigende Untertaillen auschneiben und naben tann, fof. gef. Rah. im Za bi. Berl.

Lehrmädchen

15-16 Jahre, gefucht.

Corfetthaus Robita, Langgaffe 25.

Damenfriseure

nur erfte Rrafte ftellt ein Dette, Michelsberg 6.

Bermietungen

Jeder Mieter der hier Bohnung fucht a. Rauflirbhaber für F 279

Billen und Landhäuser verlange bie Wohnungs-liften bes band. und Grundbefiner Bereins, Direftiondarbaube Luifen-ftrafte 19 Aiv. 439, 6282.

1 Simmer. Abellie bftr. 10, 3, Mi. 28., ar. 8. u. R. u. 85., 1. 4. borcein. 13 1.8. 28. bill Ablerftr. 57 1 8., R. u. R. Bertramftr. 20, M. B. L. 1 8. u. R. 4u verm. 167 Doube mer Str. 55 1 Sim. u. Rade foi, su v. F24. Doub. Str. 85. Mtb., 1-3. W. ab 1. April. R. Sch. Ariedrichtt. 50, Dadia.id., 1 Rim. u. Kade. B15414 Sellmunbftr. 29, D., 1 B. Sellmunbftr. 40, D., 8., R. Sohnung 1 Sim., Rude au bm. Rab. B. r. 216 Reflerfir. 11 & m. u. Rude An verm. Rab. 13. 1884 Lehritr. 12 & 1.8.28. Lehritr. 15 13im. 23. for. Lehrftr. 15 13im.B. fot. Rantenktr. 16 awei schöne Rartiftr. 12. 8 1 8 u. A. 1. Warz bill. 208 Rücke. R. 2 r. 1630 (beisberaftr. 18 ich. Daciw. Ratter Str. 38 1 8. u. A. 2 8 m. u. Kücke au vm. Blatter Str. 38 1 R. u. R. 1. Stod. nebit Bolaitoll. Reuenth Str. 17 1.8.-28 Rheine Str. 13, S., 1 &. Rheineauer Str. 15 Rim. u. R. R. Dartmann, 210 Rieflitrafte 11 Stb 3. Rim u. Riche a. b. Rab. bei Claus, Ditb. 3. F247 Raberfir. 3 1-8.-98, 16 .4. Römerberg 1 1 Bimmet u. Rude au berm. 238 Reanstr. 22, B., 1 a. B., R. Editertrein. Etr 11 1 B. K. an eins. B., Oth. 1637 Ediwalbader Str. 75 ein Rim u. Kudhe. D. 1. 237 Sieinauffe 14 1 S. u. R. Sicinaste 14 1 S. u. A.
Sicitte 24. S. 1 ManiSim mit Kücke. 1208
Belramftr. 23 1 S. u. K.
Peftenbitrade 40, 3, 1 ar.
Jim., Kücke usw. im Abichluk. in eut. Dause an
ält. anliond. Krau zu
verm. Anzul. G. 12 borm Binfeler Str. 9 fl. Bobn. Rim. II. Mide, logicidi. Rah, bai. Erdaeich. 117

2 Bimmer.

Ablerfir 13 2-8.-33. bill.
Ablerfir 28 2 3. 3. 3. 3. 3.
Ablerfir 37 3. 2-3.-33.
per 1. Abril. A. B. 1 r.
Alberdiffr. 41, Mib. Mf.
Sted. 2 8. u. A. 1 4. 104
Bleichftraße 20 2 Rim. u.
Aleichftraße 20 2 Rim. u.
Aleichftraße 47. Eth Doch Riche. Nan. lateritäte.
Ileichkr. 47. Etb Dach.
2. Lim. Wohn. v. 1. Lorii.
Mah. Luro im Ooi. B 112
Genellitrake 4/5. Mani.
Wohn. von 2 Lim. u. K.
auf fot. od. ivater su vm.
Näh. 2. Stod L. 16

Dubh. Etr. 74 2 R., R., al. Dobh. Str. 74 2 S., R., M., Dobheimer Strafe 124 2. Rim. Bohn. a. b. 236 Effentionenanfie 3, 1, 2-S., W., Küde. K., a. f. Buro. Eltv fler Str. 14, D., 2 S. Grbacher Str. 6, Stb. L., 2. Rim. Bohn. a. b. 144 Raulbrunnenftr. 5 2-3.
W. mit Kicke d. 1. Adril.
Wäheres Woh. Part. 42
Relditr. 3 2 Sim. u. Kücke.
Relditr. 18. S. D. 2 S. K.
Relditr. 19 2 Sim. u. K.
Relditrase 20 2 Sim. s.
u. K. Edd. Jum.
1. Adril su verm. 193

u. R., E 1. April au berm. 193 Reibitrafte 25 ich. Mi. B. 2 Bim. u. R. auf alerd. Rob. Frau Sengit, 1. 230 Olobenfir. 3, 9915., 2-3.-28. Bobn. auf April. 1878 Octimunblit. 26, B. Dw., 28, f. o. fb. A. I t. Sellmunblit. 30 Bi. B. 2 3 m. u. Kuche. B 1506 Serberfit. 26, Sib. D. ich. 2.8 m. Wohn. 183 B. auf 1. 4. Rab. B. 1 t. Deditättenitt. 14, 2 Sim. u. Kuche au berm. 19 Anhnitt. 26, B., H. 2-9.-Bohn., April. Anh. 2 r. Rird naffe 49 2 R. u. R., Brifs. Rab. b. 4 Uhr an, Pehritt 12, 38th. 2-8-28 Mortisfir. 28, G. 1, Meber. 2-8-28, Goetheitr. 23, 1, Moriblit. 48 Mani. Bobn. ineu berger.), 2 Rim., u. St., fot. Nab. 2. ob. Mainger Str. 88,

Blatter Str. 10 2 Bobn. je 2 3:m u Rude, Oth. joi. R. G. u. A. Ruppert Dobbeimer Etr. 8, 1004 Biatter Strate Rr. 28 Robinungen v 2 8 Rab. Rail.-Rr.-Ring 56. F247 Rauenthaler Str. 6 2 u. Stuche mit fl. Lab u. Sausmeifteritelle fort au verm. 1747 Mheing. Str. 4, S. 2 3 Mheingauer Str. 13. Orb. Dochit. 2-8. B. 1. 4. 55 Nichtltr. 2 2.8im. Bohn. Orb. sum Redruge. 37 Noberftr. 7. 8. 2.3im. B Mömerbera 6 2 8 u. R. Mömerbera 24 ich. 2-8. Wohn auf 1. April. 161 Schadtftraße 6, Dadir. 2 Rim. u. Rude su but 2 Rim. u. Rude au vin. Schwalb Str. 23, Oth 2, 2 B., R., Abril. Rob. B. 21. Schwalbader Str. 4. Dachwohn. 2 Limmer u. Kide. fofort au bm. 202 Steingaffe 29 ffeine 2-R. Bohnung. Dinterh. Dach, infort in Dermisten. fofort au bermieten. Steina 34 2 Rim., a. t. Maframitr. 13 2 8im. u. Klide, Dadwn. 1. 4. 211 Baframitr. 25, Stb. 2 3... K. n. Nebent. R. E. L. Beifftr. 6, D. 2-8. Was. Wab. Gora. Robertt. 28. Pellrinftrabe 5, Oth. D., 2 Bim. u. Rude au vm.

3 Simmer.

Double Str. 36, Stb. 2, D., 8 8, u. St. 36, Stb. 2, D., 8 8, u. St. 3, u. 1, 149 Aranfenfir. 23, 1 t. 3 8, Oloethefir. 22, B., 3-3, B., on rub, mool. finderl. Lecute fur 700 Mt, 235 Achannish. Str. 9, D. D., 2-3, W fr. Laar. 1, 4, Rirdinasfie 29 8 Rimmer, Oth 2 St., 1 April. 1710 Sceenbenfir. 24, Oth 3, 8 im. B. Nöb. B. 1 t. Geerobenfir. 28 3-9, B. 3. Rim. B. Rab. E. 1 L.
Secrobentr. 28 3. 3. B.
Oth. Rab. B. S. B549
Vacemannitr. 14 3. 3.
Bedon. 3. April. Rab.
bei Ludwig. 183
Rebergaffe 3. Oth B.
3. 9. B. A. 1 4. auch als
Vücat. feith Zech. Rab.
beit 2. C. t. Aw. I u. 3.
Bebergaffe 43 ich. 3. Sim.
u. Küche im Gorbethaus,
3. Stock auf 1, April zu
verm. Rab. Bart. 233
Beilftr. 6. Ets. B. 8. 3.
Pobin. auf April. Rab.
Götz, Röberftt. 26. 119
Derri. 3. S. B. m. a. Romf. Berrl. 3-R. B. m. n. Romf. per 1. d., evil. fofort du perm. Anguf. 1 - 8 Uhr. Rab. Arnbittrofte 5, 2 L

Shone 3-3im. Wohnung mit Rude u Reller, im Geitenb Bart b Daufes Absliftrafte 5, ber 1 4. 1919 an bermicten, Rift. beim Sansmeifter

Ra mob Billa, nabe Barfftr. - Tennisplate, 3 Sim., Kidee, Beranda Garten, Keller Sentr., Deinna ab 1. Abril Au berm, Rob., Karls lirabe 15 2 St.

4 Simmer,

Dambachtal 38 4 8., R. u. Rab. cieich ob. Absteiner Str. 18 4 R. B., 1. St., 1. 4. Rab. Solger bai 11—1 u. 3—5 Ubr. Rab burch Giacut. 111

Ede Bebergaffe

ift bie 1. Ginne, befteh, aus 4 Rimmern nebft Rubehor, f. Mrst. Rabn. arat ober Bure vaff. au verm. Raberce bei Aerdinand herzog, Schubleg. Lanca 50,

Renauffe 13, Prontiv. ich. 4-Rim.-Wohn b. 1. April. R. Abelfsaller 45, B. 156 Oranienste. 42. 1, 4 Sint. auf April au verm. Mibesheimer Str. 34 4-8- Wohn auf sofort. Wiefandir. 13, 2 Stod. Wicianbitt. 13, 2 Sto elea 4uRim. B. auf 1. Rab. Bert. 1.

5 Bimmer.

ob. Mainser Str. 88. 1.
Rerostraße 44. Boh. 3 St.
2 Rim. A. ir. Rubeh.

Aumt 1. 4. preispert su
verm. Wäh. bei Ruppert su
verm. Wäh. bei Ruppert su
verm. Wäh. bei Ruppert su
vermenstr. 8. S., 2.8. B.
Oranienstr. 8. S., 2.8. B.
Oranienstraße 23. Oth D.
2 R. 1 Nide. 1 Kell. auf
aleich. Täh. Boh. 1. 1852
Thilippsberestr. 30. B. L.
Thilippsberestr. 30. B. L.
2.8. B., Kip., April. 10 Abelheidfrate 66, 1. St., 5 3. u. 1 Bades. 2 R., 2 Mant., ar aeichioff. Ball., Kohlenaufs., Nachtbel d. Treppe, 11 beraer., fof., 1550 Rt. Kab 3 St.

bille b. 5 um. trall Sá. ! Nāh. Gratt Dete 7 Si Bad, Sub

Damb

5.3. Ball

riib.

&clim Ravel

Riare

Mor t

Vil

auf Ansı

Taun Bob Lau

Laun

5 8 foiet Rab.

Toun Bob u. L

Lann

Frieb fcbor au t Brien. Brich berr glet Bot

Œ Tann Berei Muf Stri 2100

Au We

Mbul Dott

7.8 201

ele Me fici Mil fich Voi

Gd 21001

MM

per fof. ju verm. Rah.

20th, Etr. 105. B 15509

Wertstätte,

Lagerraum, Reller,

und"Schuppen, für jebes

Geichaft geeignet, billig

gu vermieten Frantenftrage 16.

Lagerraum od. ruh. Wert-itatt I, 4. gu bm. Derrn-gartenitr. 5. Rah. daf. 2. Stod r., ob. Langa. 13. Borgellan-Geickäft. 30

Der bisber von Schirm-

Langgasse 1

Laden (26haujenit.)

ift gum 1. April 1919 gu vermieten. Rab. Sitoner,

Bismardring 2, 1.

Grober Caden

Au vermieten. Raberes Langgaffe 7. 1784 Bertibatt ob. Lagerraum au bm. Rab. Luremburg-itrafte b. Fromifo be.

Werfstätte

u. Lanerraum au berm. Moribftrafte 21. 2 linfs.

In bortliet Geichäitslage idibner großer

mit Labensimmer und Girriditung für iebes Gelchäft geeignet, an ver-mieten. Räheret Rhein, ftrafe 71 im Laben, 1873

Laben mit anftob. R au verm. Rab Taun ftrafie 7, 1 r. 1

Bäderei

Bliderplat 2. mit Laben n. Bobnung, aum April au verm, Rah, beflmund-ftrafte 2. J. St. fints. 9

Birtidaft au berm. Rab. Bellrisitraße 57, 1. 127

Ronditorei mit Laben u. Bohn, aum 1. 4. 19 au berm Rab, bei Kranth. Morigitrake 35. F247

Autscherei

mit Wohnung zu vermieten

Billen und Gaufer.

Dobheimer Str. 169

Soibausdien, gang fich. 1—2 Lim. u. auch Werfftatt.

Bohn ohne Simmerang.

Dadiwebaung, Stb., auf gleich od. fpater au berm. Rab. Reroftr. 15, 1, 106

Unewartige Wohnungen.

Gigenbeim, Gintradtfte, 5, 1. St., ar. id. 3-Sim.-28. mit Bas u. cleftt, 2. fof,

Möblierte Wohnungen

Möblierte Wohnung

in Billa.

nabe Rochbr., 3 Sim u. Rüche. an rubiae Mieter breisw. an berm. Off. u. B 491 Taabl. Berlan. Oodielea. möbl. 3 Sim. Bobu. Balbesnabe, mit Babevorrichtung an bm.

Off. u. B. 477 Tagbi.-Bi

Rellerftrage 16.

re B 15146

geschäft Eisemann

Villa Nerotal 9 1 herrichaftliche 5-Sim.
Sohn. evt. a. Afb y. S.
auf 1. April. A. daf. A.
Anauf. von 11-1. 139
Launusfir. 7, 3. 5-Sim.
Bohn. au verm. Aberes
Launusfir. 7, 1 r. 1882
Launusfirade 41, 8 Tr.
5 Simmer u. Subchör
fofort ob. fväter au vm.
Näh. dofelbit 1 Tr.
Launusfir. 64, 1. 2×5-3.
Bohn. auf fof. Käh dof.
n. Luifenitr. 19. F 247
Launusfir 78, 1. Gtagenville a. Verotal. Bohn.
v. 5 Sim. a. 1. April au
bim. Röf. Erbarich. sei
Slein. Anf. 11-1 1928
Serrichaftliche
5-Limmor-Mohnung

5-3immer-Bohnung

Marftvlab 7. 1e mit Ren-tralbeia. a. 1 4. 19 au berm Ru beilicht 9—12 116r. Rab au erfrapen Marftvlob 7. 3. St. Sch. 5-8-W., m. Rub. fof. Rab. Taunusitz 69. P. 6 Simmer.

Grathstr. 15, Ede Barkit., bereich. Wehn. v. 6 evil. 7 Sim., 2 Vall., Küche, Bab. el. 2 cht u. reicht. Rubehör. sofort od. ipät. Au verm., Käh. 2. Stod. Friedrichstrade II. 2 febr. fichöne at. 6. Sim. Wohn. (1. voll. tur Vert) s. 1. 4. 3u verm. Räh. 3. Stod. von 2. 4 libr. Sch. kiedrichter 40, 2 [. Ged. Friedrichter 40, 2 [. Ged. Friedrichter 40, 2 [. Ged. Friedrichter 48, 1, 6 Sim. mit Fad. elestr. Licht. Gas u sonth. Rubeh. auf. 1. Avril 1910. R. dih. 2, bei Frau Daas. 1858 bei Arou Soas, 1853 Lonaftrafte 18 (Rerotof) berrichaft! 6-Rim B in ichoner rub Loae 1772

Billa

Neuborfer Str. 4. 1. elen 6. R.M. Raffen Baben 2 Mani. awei Refler ufw. v. 1. Avril an verm Rafi, d. Roll. Beberg, 16. Tel. 4350.

Rifolastr. 41, 3, berrich. Wohn von 6 Sim., awei Ball., Kide, Bab u. reickl. Lubebor au berm. Rah b. Reier bai, 1762

Edwohnung,

Fannusfir, 13 Gde Geid-beroftrafte, 6-7 Rimmer, Lufaun, eleftr. L. Glas Rirfh. fof ob. fp. Raft, 1 St. bei Sand 1708

7 Simmer.

Aldolisallee 9. 1. St., 7 Sim, mit ver 1. Avril au ver 1. Avril au ver 1. Avril au ver 10 - 12 in Mih. Lanca 16. 1. porm.
Abolffer. 10 7 Sim., I. St., au vem. Adb. Sact. 1780
Dorb. Str. 36, 2. 7 Sim.
U. Hube. Rab. 1. 178
Lannusitrabe 1, 2. Cbergeich. v. ar Bobn. mit 2. Pall Bad. Gas. eleft. Licht usw. Au vermieten. 206
Licht usw. Au vem. Mih. Licht usw. Schen au. 200c. Schen m. Lobenaim, u. Rücke u. ev. noch weitere. Wicke u. ev. noch weitere. Wi

Wilhelmitrake 40 Stod, hochberricitt. Rimmer Bohn. mit ichl. Bubehor, Bab. erfonenaufgun, Gab, reicht. Subchor, Bab, Perfonenaufgua, Gab, eieftr Licht, Bacuum, Meinig, auf iof, ober fust, ev. a. für celttt. (Staaengeich, Käh, Abel, beibftr 32. Anwolfd-Büro, Tel. 765. Su besticht gen von 11—1 u. von 3—5 Uhr. F 244

7 Sim. m't reicht Sbeh f. ob. fp. Rt. Burgftr. 11. Ede Webergaffe F 244

8 Bimmer u. mehr.

Beichitruhe 9. Ede Abelbeidert in Beichitrafte 47. B 506 Beiberhaft 28. 2. 5 6is 6 Beiberhaft 28. 2. 5 6is 6 Maume für Geschaftsam. (feit 10 Aabren Damenschert Richt, auf 1. 4 10 au von. Ubrenladen. 103 Berberkt. 8 Laben mit Nu. 165 166. Rab mur Bart. linka. 1716

Rifelasitr. 23, 2. neuneitl. Laben m. Labenaim., ebif. mit Wohn. ver 1. April. R. Ableritr. 37, 1 r. 118 Laben u. Gefdiafteraume.

Fint. Gas. elefte. Lett. per 1. 4. 19 au berm. en trüb. 1600 Mt. Thilipot. Dambachtal 12. 213
Hellmunditr. 14. 1. 5-3. 23
Ravellenitrake 5. 1. 5-3. 24
Riarenthaler Str. 2 5 2. 21
Riarenthaler Str. 2 5 2. 4
Riarenthaler Str. 2 5 2. 4
Riarenthaler Str. 2 5 3. 4
Riarenthaler Str. 7. 1 1. fedding 2 Rim. 23. 2 Coden mit 2 Rim. 23. 4 Coden mit 2 Rim. 23. 4 Coden mit 2 Rim. 25. 2 Coden Mitselficate 33 Coden mit 2 Rim. 25. 2 Coden Mitselficate 33 Coden mit 2 Rim. 25. 2 Coden Mitselficate 33 Coden mit 2 Rim. 25. 2 Coden Mitselficate 33 Coden mit 2 Rim. 25. 2 Coden Mitselficate 33 Coden Mitselficate 34 Coden Mitselficat Bismardr, 9, Roll, Berfsiemarar, 9, 3001, 25erf-fiatt au berm . B 1477 Bismardring 29 iconer Loben fof ob. spat. Rab. Rheing. Str. 9, 3 L. 172

Große Burgitraße 19, Ede Mihlgaffe,

1. Stod find arobe belle Räume für Geichäfts-ober Bürogwede auf al. ober ibäter preiswert au vermieten. Risk. Such-bandlung Bieil. 1719 Dovheimer Str. 83 grob. Lagerroum, a. als Wert. ftatte benugbar, au bm. Dreiweibenftr. 10 Lagerr. ev. auch Buro 8. b. Rab Bismardr. 18, 1. B8088 Bismarat. 14 Laben u. B 8671 Ragerraum. B 8671
Emier Straße 46 atoke Werktätte au vm. F247
Rethftr. 19 ich Lad. 500 R.
Arantenitrabe 7 ar. helle Werktätt m. elektr. Anistiuk. Remite usw., 1. 4.
Grabenstr. 3, nabe Marktirake, arover bell. Laden (Gas u. Cieftr.) soort (Gas u. Gieftr.) soort ober später au vermieten, Näheres 1. Stod. 131
Selenenstr. 24 ar. Medacriaden, auch für ond. Geichait accianet, au vermieten mäh. B. 1. Bögs
Hellmundstr. 5 Laden m.

micien Rah. B. 1. B598
Sellmundstr. 5. Loden m.
2. Rim. Bohn. auf 1. 4.
an verm. Rah. 1. B 161
Serberstr. 6 fl. Laden m.
Rebenraum n. Küdie auf
iofort oder ipäter au v.
Räh. 1. St. Beder. 1819
Langasse 4, 2. Dinterhaus
als Berfit. od. Lagerr.
an verm., auch geteilt.
Lothringer Etr 25 aroke
belle Lagerniume verstw.
iofort au bm. Räh bei
Brahm. Edd. 1. F 271
Luisentraße 24 Türos u.
Lagerraum au bm. Räh
Klatter Studie 12, 1787 Lagerraum au bin. Rab Blatter Strake 12, 1787 M delbberg 15 Edlaben auf foiert ober foater au berm Rab Gebr, Saber-itod, Albrechtitt, 7, 1508

Edlaben Widelsbera 18 mit Ladenaim u. Neben-roum auf fof. od. später au berm. Nah. 1. Stod. bei Weibmann. 234 Morisfrose 8 Laben mit Labengim, fof, ober gum 1. April au berm. Rab. Gr. Burgstraße 18, Buch

Moriblicake 11 Loben m. 3-R.-B. u. I. Noril au berm. Räh. Kaifer-Friedr.-Ring 50, B. 184

Reugasse 22

Wirtschaftsräume mit Bobning Saal und Stallung auch für iebes andere Beichaft geeign,

Römerhera 14 Laben, low. 3 ft. D., 8 au vm. Rah. Sih. 2 St. bei Beder.
Nömerbera 24, Wieden, meter, ichoner Laben und Werfhätte billia.
Schierft. Str. 12 ar. belle Meefet, kober Jahr als Meefficite billia. 18
Schierft. Str. 12 or, belle Merficite, auch f. trock. Lagerräume accian. 209
Schierftein. Str. 27. 1, b
A. Auer, ich h. Lagerr...
a. als Werfit zu benus.
Loben Sebanplat 1. für "dirmacke: einaer zu
verm Möh. 1 r Bi4491
Walramftr. 27, 2 r... Lad.
mit Rohnung bill. a. v.
Waterlooftr. 2, Edlad. für
Aufschnitteich. Molf. od.
dal... evil. m. f. Marol...
Einent. Julius Boit.
Beierit. 3, 5 bis 6
Näume für Geichäftsam.
ischielt 10 abren Lame.
ischielt 28, 2, 5 bis 6
Näume für Geichäftsam.
ischielt 10 abren Lame.
ischielt 28, 2, 5 bis 6
Näume für Geichäftsam.
ischielt 10 abren Lame.
ischielt 28, 2, 5 bis 6
Näume für Geichäftsam.
ischielt 28, 2, 5 bis 6
Näume für Geichäftsam.
ischielt 28, 2, 6 bis 6
Näume für Geichäftsam.
ischielt 28, 2, 6 bis 6
Näume für Geichäftsam.
ischielt 28, 2, 6 bis 6
Näume für Geichäftsam.
ischielt 28, 2, 6 bis 6
Näume für Geichäftsam.
ischielt 28, 2, 6 bis 6
Näume für Geichäftsam.
ischielt 28, 2, 6 bis 6

Mobl. Rim., Manf. ufw. Abelbeibitr. 21. Gib. 2. bei Frau Rebn, fonniges mobl. Rimmer zu verm.

Abeiherbftr. 37, 1, ar. mit mbl. 8 m. mit 2 Betten. mbl. 8 m. mit 2 Betten.
Albrechtstr. 23, 3, mbl. 3Under Albrechtstr. 24, 3, mbl. 3Under Albrechtstr. 25, 2 m.
Under Albrechtstr. 25, 3, mbl. 3Under Albrechtstr. 26, 3, mbl. 3Under Albrec

Dubbeimer Str. 31. 8 I Dobh, Str. 52, 2 1. arci m. 8 m., 28.- n. Schlafs. Fr ebrichftr. 37, 8 t., m. 8. Friedrichftr. 44, 8, a. m. 8. Moderne Laden mit Rebenraum. Rab Gerichteftr. 1, 2, fc. mbl. 28. u. Schlafe. ein. Ging Soildnet, Biemardr. 2. Gericktsitraße 3, B., ein od. amel mobl. Simmer. Gebenftr. 14 m. Fertip. 8. Gertbefte. 18, 1 L. i. m. 8. Gute Existens. Laben Gr. Burgitraße 17. Werktätte Lagerraum u. gr. bof, für jed. Gefcaftobetr. gerign.

Goldgaffe 2 aut mbl. Rim. mit u. obne Benf., auch fur Dauermieter. Hainerweg 4,1 behanlich möbl. 3 v. 4 ar. Subrimmer, Bentralheis, eleftr. Licht. a. 1. Rebr.

obinaeben . 3. 3 L. m. B. Gerberfir, 25 el. m. Bila. Socifiatienstraße 18. 1 r., Dodfrättenstraße 18. 1 t., möbl. Zimmer su verm. Zarlstraße 37. 3 t., möbl. Mohn. u. Schlafa. ied. Gina. 1—2 Beit. Buchericht., Schreibt., Küchenb. Marffitraße 6. 3. direkt om Marft. ist a. 1. Kebt. ein auf möbl. Zim, frei. Philippsbitt. 49. 2 L. m. 2. Mbeinstr. 34. Gib. B. t., m. B. sonn. ed. Rüchenb. m. S., tonn., eb. Atlacens.
Schachtier, 8 Stüdens., m. B.,
Schachtier, 33, 1 L., m. B.,
Schwald. Str. 16, 2, Räbe Abeinitz., aut möbl. feb.
Bohns u. Schlafalm. 4. b.,
Launus traße 55, 2.

möbl. Efiba. an b. Derrn
ob. Dame mit ober ohne
Bervilea. Anfa., elefte. L.
Tannusite. 71 2 ich. mbl.
Frift. Sim. m. Rochael.,
elefte. L. Bentralb., auf
1. Mära. Räb. Bart.
Bebergaffe 38, 1. St., aut mobl. Simmer mit voller Benfion gu vermieten.

Möbliertes Zimmer eleftr Licht, mit aut. Ber. pfleaung 130 Mf, mon. Mer, im Tagbl. Berl, Qh In feinem Privathaus findet den innee den innee Dame e. sehr behaal. Rim. mit vall Fent d. 6 Mt. an. Off G. 483 Taabl. Berl. Fronth. Rim. 2 Betten, oute reicht. Bervil., mt. 150 Mt. voo Robt, su vers Wedunder Sounts 150 Mf. pro Robf, su bera R. Bebuhof, Daubt, boit, Landesh, Berlitich, Rab. Toabl. Berling. Qu

Beere Bim. Manfarb ac. Abelheibster. 61, Bbh., atret Riv.-R. a. Möbel-Univert., ev. als R. u. A. an cub. Berson. Räh. 1, Stod. Blüderst. 4 Ms. m. Gas. O-Amunbitrafie 30 Manf. mit derb an verm,
mit derb an verm,
defimundstr. 31 beiabare
leere Kanfarde au verm,
Ashnstr. 36 Mf. Rochof.
Morinstraße 52 hab. Mf.
Rorinstraße 56, Frontsp.
1 Kim. Nöb. Bart. Rieberwelbftr. 8 f. S.R. Oranienftr. 49 ar. f. Mi. Schwalb. Str. 45, Beb. 1. ar. beiab. Manf. zu vm. Schwelb. Str. 45, Mtb. 3. ar. belle Manfarbe a. v. Seersbenfer, 9 ar. I. Gieb. Rleines Däusden m. zwei 4.Jimmer-Bohnungen u. etwas Garten, auch als Berfifatte, Loaert, mit Bohnung u. Loaerplab zu verm. Anzufeben v. 2-3 Ubr. Binf. Dobbemer Strake 18. 170 Beiramftr. 11 beiab. Mf. Bebern. 7, 2, 8 fl. leere Rim., beite Rurl., gu bm, Rim., beite Kurl., an bm, Beftribftr. 48 Manf. 3. b. Bielaubftr. 10. B., Ffr., B. m. Berickl., fof o. ib. Gr. I. Zim., Edd. Bart., m. Rocknel., a. a. Möbel-einftell. auf fof. Rab. Dobh, Str. 61, Arifeur. Riarenth. Str. 8, Oth., fl. Bohn, a. vm. R. E. 1859 Reroftr, 16 Frifo. Wohn. Rab. Lehrstraße 15, 1, Schachtftr. 6 fl. Dacimobn. Leeres ger. Sim. au bm. Rah. Rheinftr. 119, Rib.

Reffer, Remifen, Staff, sc Caftellite, 9 St. f. fl. Bferd Dreiweibenfte. 4 Stall m Remife. ev. Wohn. 1738 Luifenstraße 24 Keller. 80 am, au verm. Nab. bei Wels, baselbit. 77 Rifolastr. 28 Meinfeller mit Bad. n. Baroraum. au vm. Nab bei Auftia-ret Guttimann. Examienau bm Rab bei Aufti rat Guttmann. Cranie ftrafte 15. 1739 Stellung zu bm. Schroll, Goldnaffe 15, 1.

Stellungen in berich. Gr. mit Beufveicher fofort au berm. Relleritrafte 25.

Rietgesuche

Amei Leute fuchen fl. Wohnung, übernehmen auch gerne Baus-bermaltung. Eff. unter bermaftung. Off. unter 6. 476 a. d. Tagbi. Berl.

Innaes Chepaar fucht ichone 2-Rim. Wohn, mit Gas im Bbb, auf 1. Abril gefucht. Off. u. E. 25 an den Tagbl. Berl

Leute mit 1 Ainb 2-Rim. Wohn, auch m. 1118berm. Reuan, vorh. 11. im Tagbi. Serl. Co

Jungeo Chepaar f. a. 1. Mara ich. ubgefchl. 2-Rim.-Wohn. mit Gas, am liebit. Eds. Off. mit Breis u. G. 491 Taghl.-Bl. 2.3im. 200hnung

im Boeberk. in der Röbe Dotheimer Str (1. eder 2. Etaae). Geil Ana. u. 3. 492 an d. Taabl Ferl Brautbaar fucht zum April hübicke 2.—3. Rim. B. (Tdh.). Cif. mit Breis unter B. 490 an den Tagbl. Berlag.

3-3im. Bohnung von in. Ebel Geichöftel. Robe bes Reifbenatbent. evt. Schwalb. Dobbeim., Dellmund., Bleichitz. gum off n. T. 25 erbitte an

-7-3im.-Bohng. mit Rentralbeis. Bab ac. auf 1 Cft gu mieten aefucht. Off mit Breisana, u. 29. 486 Teabl. Berlag, Gef. 2 mbl. 3imm.

für Sprechtt, wochent 9 his 11. Sonn, 11—12, Bismardt, 15—37 ober Bleichitt, 9—51. Part ob. 1. Stod. Off u. D. 25 an die Taabl.-Aweigitelle,

20061 3-4-Rim. 23ohn. mit Bad, nur Rabe Kur-baud, au mieten gefucht. Geil. Offerten mit Breis-augabe unter & 489 an ben Lagbl. Berlag.

3 bis 4 Räume für Blireamede

gum 1, April 1919 mieten ociucht. Pr Sandwerfsamt Biesbaden. 2ltelier

ober größ, Rimmer, beig-bor, mit Rorblicht, in guter Stabiloge, sucht Kunftmaler. Off, unter O. 486 g. b. Zagbl.-Berl.

Untogarage

irfort zu mieten acfucht Spienclanffe 7.
Stall für 4 Pferbr, Seufpeider, Remife und R.Rim. 28. in Mitte ber Statt, auf 1. Mortl Ger. Diff. u. S. 25 Tagbi. Berl.

Fremdenheime

Pension Miranda gute Rimmer frei

Privat-Hotel Petri

Tannusftrafte 43.

Dis 11. Sonn. 11—12. Bismardr. 15—37 ober Bleichitt. 9—51. Bart. od. 1. Stock. Off. u. D. 25 an die Taabl. Rwetgitelle. Gen. Bantralheia. elektr. Gen. die Taabl. Rwetgitelle. Gen. Bantralheia. elektr. Licht. Televbon. 1 bis 2 Kinder finden in aelanem Saufe dei aut. Technologie dei aut. Genemen Saufe dei aut. Genemen Saufe dei aut. Genemen Saufe dei aut. Gerbfleauma lieded. Kufnahme u. Erziehung. Andrea unter A. 487 an den Taabl. Berlag.

In meinem Saule Ellenbogengaffe 12, 1 (vertebrsteiche 100 Q. Mitr. großes Lotal mit bequemem Aufrang iof iofort ober gum 1. 4. 19. zu vermieten. Johann Boiter.

Das Lofal wie die Lage ist sehr geeignet für jedes Etagengeschält, Friseure, Schueiderei, Buro.

Auf fofort fuce ich für etwa 2-8 Monate

drei möblierte Zimmer

im Innern ber Stadt in Dotel, Benfion ober Bribat, wohnung gur Aussibuma ber Braris. Angeb, erb. an Sanfenftein u. Boaler, Wiesbaben, für Dr. Rudenheim.

belovertent

Rapitalien-Angebote

Sypothetengelder an bergeben burch Lubwig Iftel. Webergaffe 16, 1, 9-1 Uhr.

10000 Mart in fleinen Beiragen aus-auleiben. Off. u. S. 473 an den Tagbi Berlag.

Mt. 40000 auf 1. Spootbefe ausau-leihen, möglicht innerhalb 60 % der felda Tore d. Immobilien-Berkehrs.

Gefellichaft m. 6 &... SRarftplat 5. Mr. 160 — 200,000. auf 1. Sprothet, auch in gefeilt. Abiduitten, au berneben b, die Direftion bes Sons. u. Grunbbel.-Bereins, Luifenftr, 19. B.

Rapitalien-Gefuge 1.TE. I M. TS

Wet leigt Delo gegen gute Sicherbeit und hobe Linfen ? Angeb. u. R. 474 Tanbl.-Berlag. 2-3000 Mart negen bobb, Siderheit u. aute Linien auf 1 bis 2 Johre gefucht. Off. unt. S. 25 an den Tanbl. B.

30000 WH. aute 1. Obv. 3u 4½ % ge-fuctt. Offerten nur von Selbitaeb unter R. 491 an den Tanbl-Berl erw.

Immobilien

Smmobilien-Berfaufe

Wohn. Badir. Biro Lion & Cip. Babnhoffte, 8. T 708. Geöfte Auswahl von Miet- u Raufobjetten jeder Art.

Ginstodiaes Bohnhaus mittl, Gefdäfts ober mit Stallung u. Scheune Gingenhaus in angen au berfaufen. Raberes im Zagbi. Berlag. Gi Otto Engel. Abolific. 7.

Ganst. Gelegenheiten Kauf und Micte

herrschaftlichen Villen und Etagen weist nach

J. Chr. Glücklich Telephon 6656. Wilhelmstraße 56.

48,000 Mart. wobni. 8.Bim. Billa, febr wohnl. 8.8im. Stin., neiter Garten m. Con., bicht bei ber Eleftr., au verl. durch Otto Engel.

Beite Rapitalanlane Berticattlide Gilla von 5 Bimmern nebst allem ubebor und 80 Ruten Subebor und 80 Muten Garten sum bill den Breife von 140 000 Mark au verkaufen. Efferten unter D. 485 an den Zagbl.-Verlag.

4. u. 5.8. - Behn., t. ichon. u. Gemüsegarten Berb. b. oreiswert au berfaufen, f.ff. u. 8, 480 Tanbl.-B. Gin. aud Sweifamilien. in ffeinem Garten gefca,

an verfauten, Raneres im Tanbi-Bertan, Pu Borg, Benfionshaus

mit sb. ohne Mibel auch e. Kriensanl. fot. biffin in verf. Offerten unter 9 491 an ben Zanbl.-B. Mit über 1000 Baumen n Beerenftrauchern angebattengrunditud

mit Drabteinafun, verfelt, neuseilisches Gartenbaus, mit 1 %, Küche, Beranda u. Keller, sowie Bumbonnlage, aus Bribetband zum Breis von 30 000 M. au verf Bermittl, verbet. Ingeb unter B. 491 an

Immobilien-Rautgefuche

Als Rapitalanlage

Gelbstfäufer

fucht fleine moberne Billa

mit Garten, Ausführliche Efferien unter D. 481 an den Zagbl. Verlag, Rent. Etag. : Haus

mit 3. u. 4. ober 4. u. 5. Rim Bohn. im füblichen Stadtteil mögl m. Gart. an faufen gesucht. Aus-führliche Angeb u. U. 487 an ben Tanbl Berlen Mobern eingerichtetes

Zweifam.-Haus

mit flein Geidiftslofal, in Wiedbaben ob, Biebrich gegen fofortige Raffe au negen ivertige Rafte Au faufen gelucht. Garten. Stollung für 1 Bierd. Waarenemife u. Toreinf. muß vorband, sein. Ausführliche Off. mit Breis u. U. 490 Taabl. Gerlag. Kleine bestere

Ronditorei und Raffee

in Wiesbaben ober Bor-ort in faufen ober padit, neindit. Difert, u. G. 492 an ben Jaobi. Berian.

Baugrundstud eber Ader von Gelbitfinf. graen Bar acfucht, Offert, u. C. 491 an b. Taabl. S.

Bertaufe

Privat-Berfanfe

Bute Exiftens.
Mein v. d. Kriece a. eingeführtes Zepviche u. Beitjedern-Meinigungswerf ist.
Gerrichtung zu vert. Baber, Rarlit 88, 1 a fdnrerer bela.

Wallad) Siabria, feblerirei, ftelt au verfaufen bei Rarl Becht 5... Geinenbahn.

Ein I. Pferd

mit Gleidirr u. Acherrolle gariftraße 30 2 r. Schut.

an verf. Rambach, Jatobs-gafte S. Träcktige Riegen au ef. Landau u. Actier-mann. Walramjir. 13, B.

Ein Schaf au berfaufen Sonnenbera Talitrafie 24.

Deutiche Binfcherhundin 10 Monate alt. pfeffer. u. folafarbia. alattbaaria. Deutscher Galetbarria, modifam. au verf. Scheid.
Deutscher Schäferhund au verf. Bes. Abornmen 1.

Bund, fcmarger Spit, mittlere Grofte, gu faufen acf. Sannenberg, Berg-ftrafte 10.

Reizendes Sundden, wachiam, absug Gullich, Kheinstraße 60 25 Milo prim

Ropallad

au of Lehna. Allmanns. Welb. Derrenuhr m. Rette, Rillitärbofe sc. of. Abein-beimer, Albrechtitr. 20, B. Gold. Anhänger

mit 2 Berlen 3 Rubinen, für 100 Mf. au verlaufen. Kaffette 436×6 au 30 Mf. Bifbelmitraite 30. 8 St.

1 B. weifte Berloberinge, fait neuer Mildbubler au bert. Ableritrafe 20. Gr. rinbleberne Mapne, a als Schulmappe berm, pl. Schlegel, Rheing. Str. 2

Gratulationstarten für alle Gelegenbeiten billiaft au verfout. Stern.

ete 50 Bfund Echt. Robhaare

an verfaufen. Stern. Schwarzer Damen. Dut billia abzuneben, Steiner, Malromitroke 8, 2 t. Schw. msb. Out (nen) An bert. Mober, Schwalbacher Strake 9, 2. Petzenade billia an bert. Saner, Ibolistroke 8, Sth. 2.

Cerren-Belamantel mit Biberfrogen gu bert. 20. Bliffeloftim au vert. Berner, Geisbergitt. 14, B Reue feib. Blufe (Gr. 42) febr preiswert au vert. Bleitmer, Frankenitt. 22, \$

1 Wotor

10 P.S.-Motor

(Pedfelltrom) an foufen gefucht, Beinrich Berner, Kupfermüble, Let. 519.

Hobelbant

Mufelin Aleib, minfelbiau, m. 2 Blufen Gr. 44—461, für Tangit, ober Kongert f. 90 MT. Deeg, Büdingemitt, 8, 1 r. 1 Soilefleib, 1 Mantel, acentleib aus aci. Mil-stoff, 2 Waffentode bert. debit, Sonnenb., Wiesb. itt. 77, 9-11 u. 2-4. balbfeib. Rfeib (42). foit neu, preiswert abaug. Beinbach, Delenenitr, 18, 1 Conncieib. br. Rleibden Pinacieis, or. Nierbalen für Mädden v. berich, 5 ar. Blitschen u. berich, 5 ar. echt. Blatin diotiti für Bbotoar. fiib, Damen-Uhr, 2 Aartens farb. Siegellad mit Beifdaft vf. Geifen, dörfer, Nifolastir, 24, 8.

Modernes leibenes Rachmittanolleib au berf Geride Schier-Heiner Strabe 29.

Für Künstlerin Codicien, neues ichwara. Berftl, abneb biffin au verf.: ferner Mabler Robrot, Roffer.

obenheimer. Schwalbader Str. 9. 3.

Damenmantel

faft neu, billia au bert. b. B. Damenmantel

no'bene Briffe, Wafferh. Schilbeattforan, preismert au berfaufen Daarftid. Taunusftrafte 64. Oth. 3.

Geid, Regenmantel, impraan, foit neu. Tam., Beinfl., neu. Affordather mit 6 Afforden zu berstoufen bei dorn, Koonstrefe 40. Lr. Schm. impr. Regenmantel of Paum u. Momberger. of. Paum u. Momberger, 11 libr

Difficiere-Uniform. bion und arau, fait neu, au verfoufen. Grundet, Roberitrafte 17. 2. 1 gebr. Wilitärmantel. Gummim, für Aunal bill, an veef. Rheinbeimer, Albrechtstraße 20, Bart.

Militär Bluse billig au verfaufen

Balowftrafe 7 1 fints. Militär Endien, Frellmeite, 1 B. Meithofen, Offia. Deild-Anaun a. vi. Stein, Langaoffe 24. S. 3. Renidelten, Landid, uf Drell maer, Lebritz, 28, 1 11 % Meter blaner Catin,

Damenfleider 14 Strange ichmaraes Maschinengarn

inicht mit Grulen) vert. Darms Glienbenena 9, 31
Teufels-Leibbinbe, für erhalten, für febr aut erhalten, für 18 Mf. ju verf. Weitphal, Erbanftrafte 2, 2.

4 Blatt Garbinen, Charfel. Dede of, Miller, Bagemannfir, 14, 6th. 1. Beinen-Betticher Hll. au vert. Schornbort, Germannstraße 17, 3 r. Ein Volten farfiger Besenlige

Speisewirte!

1 Ond, Reilline Gervier,
elatten. 1 Ond. II. ovale
Platten, mehrere arabe
Platten verich. Borzell.
ant, Borzell n. Briedensmare au verfanten
Baul (troft Vierftabt,
Tounstite 16.
Rur Brautleute.
Elea, Bettfulten veriswert zu vi. R. Riaarrenneldrift Deckert, Luitenfix. 46. Ede Schwafd, Str.
Echter Belour-Tenvich, Echter Belour-Tenpich, fowie 13 m Rofolioufer, wt. au vert. Golonaft, Cobbeimer Strofe 23.

Mustr. Geich. d. Welttr. 1-200, nur 25 Mf Man. sitinsftrafte 14. Bavier. laben L Riftler. Geine.

gut erb. su verf. Abler-froke 58, Oth. B. r. Gine '/,-Grige reiswert au verf. Dorft. But erft. Rongert Sither mit Gaiten u. Roten gu pf. Rloner, Bhilippoberg-ftrofte 38 2.

and Blotten, sowie Geige
mit Kalten, fast neu, zu Mahan. Gich ! 1200 MI.
bf Nah Ligarrengeschaft zu verl. Nah Beanschie
Deckert, Luisenitrage 40, Mittelban Donbeim, Err. 85.

trichteries neu, mit 80 Bi. n. Schranf aoldene detrenubr mit Sorunad, elea 4fl. Gast. 2 Berr. Lamben. Liweleumlänfer Booelbauer und Ständer. Binderikaufel. Reidentich verftellt, mit Brett, nen. Prantickl. n. Arans. Sändler verbet, bolmann. Scharnhoristraße 32. 3.

Geschwarzentantennulung

Triefmarten ammlung 800 M? sowie a Dubl. sehr billig au verk Rieften. Dermannstrake 21. 8 sts. Rinitlerferifas v. Ranfer, Fühli ufm. au of. Mublen, Rubest, imer Str. 30, B. Engl. u. deutsche Romane

auterh., fowie Damast-Tifdtlicher, 2,5×5 Weier, an berfaufen Mactanich, Leffinastraße 7. 10 000 Bogen

Schreibmafdinen-

Durchichlagvapier Brofvefte, einfeitia be-brudt, pro 1000 Bogen f. 6 Mf. au verfauf, Brant. Rifolabstrate 41, 2 r.

Rontrollfaffe fillia au verf. Goslicht, Loft, Morfe Satus, Muller Schanplan 7 B. Anntrolltaffe f. feb. Gelch. f. 140 M.C. a. pf. Golonsky, Dobbeimer Strake 23.

Goreibmajdine

berfauft ober berm Gula-berner. Borthiteane 17. 2. dereibmafdine, aebrauchsfähia, weil über-gablia, abgugeben, Gullich, Kbeinitrake 60, Bart.

Saartroden: Upparate

mit elefte Antrieb und Deigung, sehr auterhalten, sewie mehr be kwasier-Ptiopenrout-Apparate gu

Dette Dichelsberg 6. Fortzugshalber

Wohnungs: Einrichtung

(Schlafzim., Bohnsimmer und Ruche)

fommolett. mit aff. Aubehör nur an Frivot an vert. Ernft. hofte Reflettanten w. fich unter E 474 an ben Taab biatt-Berlaa meiben.

Golibe 6olofsimmereinrichtung. in weiftem Celfarben-Un-

Rarl Wifder. Selenenirrahe 15.

Rinberbett su pert. Reix. Gartenfeld-itrake 15, 3. Stod.

Bettstelle mit Matr., eiserne chne, au 70 Mt. Lehnitz. 9, Tiefb., 11—2. Gischne Bettstellen, Sprunarahmen u. Stüble au verk. Lehritraße 12, Echlosservertitatt.

Schwarzer Salon
m. altnoid, Plucel, ichwere
Portieren mit Seffeln u.
and, zu berfoufen Langitrake 41. 1. Besichtigung
pon 10—1 Ubr. Besenlige and der berkenten Lange Gemeileten. Schuebe-Effe. gentlichte bon 10—1 Ubr. Scherte au vert. Berchtigung bon 10—1 Ubr. Scherte au vert. Berchtigung bon 10—1 Ubr. Scherte au vert. Berchtigung benefichten der bei Scherte au vert. Berchtigung beitrelbten und Beitrelbten und Beitrelbten und Beitrelbten und Beitrelbten wie Rafraben. 2 Brenner f. Dangelicht, Beitrelbte mit Rafraben. bewedt. Bandarm. Enra

Roten, beutiche, iransif., engl. Romane. Vafdm., verichieb. Aleiniafeiten an verfaulen bei Beramann. Reefen usttraße 33, nur permittage, Aus Nachlak

preiswert an verfauten:
1 Sofa mit 6 Stüblen. 2
Seilel 1 Rimmertisch, ein Nückenschrent ihr Potel-betriebe. u. 1 Sisterant. Rrante. Bahnhoffte 6. 3. Sofa 130. vol. Editich 20. Pogelsäijn u. Bogelbauer au vi Kontreas, Weiken-burglitagte 10. Sth. 2 t. Ottomane verfielle, prima Boliber, an ver-

Auft. pof. Bufett. Bettitelle u. Liur. Rleiber-ichronf zu verf. Steuter. Rleitstrafe 1. Bart. Ifs. großer 2türiger

Aleiderichront 9 Pett mit Einlage, Tifch.
2 Etfalle. Anrichte, Topfebrett, biverle Sachen für einfachen bau" 't vert.
Annuichen von 11-5 Uhr bei Rehler Röberftt, 35.

au vert. Rab Branfch-Edune Donbeim, Str. 85. Mittelban Bart lints.

Gelegenheitstauf ! Eisigrant

aroft Lift. auterbalten, fast neuer Botsat Ann.
Ara-Camera bopb. Bobenausaus hocht Ausstatt, preiswert an bert. Went.
Obbenstraße 18. Bart.
Aunder Titch 40 Mf.
rote Stevobeck, f. neu, b.
Schippet, Waterloodtr. b. 8 Chone Tonnengarnitur mit Brett au bert. Beger, Aboliftrafte 5, 1. Stb. B.r.

Rorbe, aebr., u. Senfelforbe au faufen. C. Gbenia Ablerftrafte 56, Bart. Al. Laben-Ginriditung ar Kolonialw. billig au t. Rab Krauft, Dobheim, hiteiner Stroke 18.

Laden-Einrichtung Molfereigeschöft Cranienitt, 48, 3, Bage mit Gewichten Big gu vert. We inau, Mogreter Str. 4, Mtb. 2,

Bafdfeinen Draft, Mir. 85 Bf. of. Schauerer, Gobenftrafte 19, Mtb. 2. Sb'nnrab au berf. au verf. Bblerit. 3, B

Eine Rähmafdine, moch fort neu, Sterbefalls balber au vert. Aenowsti Kariftrafie 44, 1 St. linis Ein B. Merfur Rr. 26, Revtun Rr. 29, u. 1 Baar bonlland. Solsichlittidube Rr. 28 au vert. Ridel, Blüderitrose 27, 2 L. (Gir. 26 u. 32) an bert

Miller, Charnhorfiffr. 18. Dovvelfpann. Bagen. bochträchtig. Liegenlamm, I Dahn. I Denne (1918er), fomie Mift verk. Weimer, Kellerftrake 25.

Gin ftarfer Reberfarren, 1 Dofenftoll of, Ste nmcb. Moribitrafte 60, Bart. E.

m. Potentodien an berf. Steinborn, Ablerfir. 35. &. Baft neuer Lorbmanen, beige, u. R.Loujadrichen au bert. Singhof, Dirich-graben 13, Bort,

graben 18, Bort,

nt eth. u. Alanviuh' au
berl. Raifer, Al Kirchposse 2, 2 r.

Sehr ichon. Kinderwagen,

1 a. Geige u. KoniertKirber au verl. Affeinhe wer. Albrechtitt, 20, B.

Kinderlystenmagen, auf erk. u schön itarfes Vlovostiblichen uf Mendel, Dobb Etc. 28, Mtb. 2.

Fahrrad

mit Reiebensbereifung au berf. Geersbenftrafte 26. Pib. 2 St. bei Dofmann. 2 id. Reaul. Defen qu Bl. Chriftion, Gleonarenfit. 10 Amerifaner Ofen, aslampen, Tafeliuch f. Berf., Abendm, eingew. ifer, Goetheftr. 24, 1,

2 Cefen, eif. Bettfielle, Kinderbrittelle, Rattab., mehr, Kleider dt. Ballach, Dambachtal 10, Gith. B.

octr. Mil. Bluie, Militär. Schaftenfliciel (Gr. 42) Au verl. Dahmann, Schul-berg 19, Oth. Bart. L.

Bügelofen

fillia au bi, Rürnberner.

bewegl. Bandarm, Luca (Weff.), 8 fl. Bandarme, fombl., 1 fombl. Gas-lambe su berf. Rab bei Boder, Taunusitrane 71. Glen mob. Rronteuchter, 4flam., für 5 38f. gu bl. Bart, mir bormittons,

Bu vertaufen: 1 Chrimmertrone

Dierarmia, für Gas, Zuglampe für Gas. Temm Bielanbitrate 7. 2 St. linis.
Berich. Gaslampen g. bl.
Röberfir 26, 2. L. Rleinbeng. Eine Zint. Babewanne, Rochritubl. Waichtijd bill. Au verf. Bebershäuser, Bermannitrake 16. 31. Apparet. 9 × 12, vt. Froioldin, Rübesh. Str. 31

Gir. Soulenbohrmaidine für Ruk u. Rc. 1 fleine Wechanifere Bohrmaidine, Rational- Kontrollzabilafie vf. Fieil, Friedrichter. 44. Wehrungeläge (Bot. Ott). Sergubaming. Sergeont., Reblobel u. f. Schreiner-wertzeug bill g. Walther, Gebenitage 17.

6 Diftbeetfenfter au vert. Ge fermann, Relleritt. 7, 45 Mtr. Drahtgeflecht, ober Stores au fauf, gef. 1 Mtr. 5. noch neu, verg. Go. Elbert. Bleichftr. 15.

Romplettes Inventor

cines biefia, Banacicafite unter aunitiaen Bedina. in berfousen. Cffert, u. 6 487 an den Taobl. B. Bolfiertüre, w.e. neu. 2. 1 Mtr., für Aexie u. Büro, mit Lebertuch destant, Lieitfa, su berfaufen. Goionith, Dobbeimer Strake 23.

Faftneue Borfenft.

billin au berk. Dieselben funnen von Kachmann au ieber Ceffnung pon gemach werden. Nah bei Neimann. Schwalbacher Ztraße 23. im Laben.

Mauarium
mit prachtv. Unterbau vt.
Trag. Berberstage 22. 2.r.,
Mettelliger Calcuball

Acttelliger Sufenftaff. Militar-Arithole au vert. Berobäufer, delbitr. 14, 11 160-200 febr miterbalt. Miltbeetfenster

b 20 Mf. weg, Berfleiner. des Geschöfts abaug Rah, bei dunn Welleistal, vor der Rühle. Groker Bosten

an bertaufen. Eb. Webnandt, Kirchaasse 48. Bohnenstangen ju verl. Schröer, Dot-beimer Strafe 102, 1 Its.

2 Rubren, ju bert. Rab. im Zopbl.-Berlag. Qu

Sanbler-Berfaufe

Stanbuhr, Giden, bervorragend icon, auch voff, für Ronds. 2 Salon-Gioldfpiea., vericied, groke Bifber bill. Rofenfrang, Robellager, Billerplat 3.

2 practiv. efea. Setten, if. meifter Kinberwagen, Gefretar, Dedbett u. Riff, fofort spottbillig au berfaufen. Doimann, Bleichitraße 25, Sth. Bart.

Bett, vollit., 2 Tifche, Bertifo. Schliekforb. Sudn. Anrichte bill. Schorabori, Dermannitrafte 17, 8 t. Sofa, 1. n 2t. Aleiberidt., Bertifo, Bafchtom., Kuch., Schranf., Rachtlifd., Rabtlifd, veild, berid, Lifde, Schornborf, Dermannitt. 17, 3r.

Ruft. vol. Bertits, achted., nuhb. eingelenter Tich. Levo., eich. Vaneel-breit. Rugh. Bückericht., Bilder bill. Melenfrang, Möbellanet, Elücketplat 3

3 Rücheneinrichtungen einzeine Echrante, Bertito, Echreibtifc, Ebiegelicht. u. and, neue u. aufgearbeitete Rabbet billig. Schreinerei Rlapper, Friedrichtrage 55 u. Dobbeimer Str. 28.

Bute und feinfte Corten, auch in fleinen Quantitaten abgugeben, von 9-12 und 2-4 Uhr.

2B. Bruns, Am Kömertor 7, II.

Staufgefuche

Ru faufen ober pachten gefudtt: Gentuje, Rolonial oder Delitateffen Gefdäft.

Raffinna in bar, Off, u. Ronditorel mit kanee au faufen ober bachten arjucht Rablung in Bar. Ciferten unter S. 485 an ben Taabl-Berlag.

Riegenbod au faufen dei. Jandau und Rattermann, Beltamittake 18, Bart. Guter icharfer Holhund au toufen gefucht. Beinrich Berner. Rupfermuble. Zel.

Dentiche Scholerhundin ober Sund, mit Stamm-baum in aute Sanbe an faufen gefucht. Offert, u. B. 489 an ben Tanbl. B. Al. beidenpinichet

ed and A. Schokbund au faufen gefuckt Angeb u. N. 491 Zaabl. Berlag.

Brillanten Olothe n Silbert, Beftede, Pfanblideine von Wicob, Maine Frantl. Belgiach, Patche, Gardinen, Fort. Belie, Rahnachiffe, Brenns, ftifte, Reinnsatin, tomie

affes, mas ausrana, wirb Großhut, Banemannftrafte 27. 1. Telephon 4424. Militarmantel, Bofe u Blufe A. f. acf. Collie, Dosbeimer Etr. 51, B.

6dymud jadyen

Bianbideine Brillanten Befrede, Leuchter Mut-fone, Robnarbiffe, Brenn-filte, Reinstatin, Mufit, inftrnmenfe u. Fefae fauft au boben Breifen Jul. Rojenfeld, 15 Pagemannftrafe 15. Telephon 3964.

!! Altertümer!!

oller Art zu taufen gel. CH. H. C. 486 Zanbl. E. Cafe:

Lorten-Gioloffel, Stilhte arok Bartie au faufen gefucht. Cff an Berbad. arfucht. Cif an Borbach. Narlitrase 37. 3. Relbar. Bose, mittl. Grne, neu ob. aut erbalten, su sauf, gesucht. Anaebate mit Breis an Mener. Blatter Strake 2. Seitenbau. Gebrauchte Garbinen aber Stores zu fauf, gef.

Damen-Unterwafdie, mut erhalten, und feidenes Rieid au faufen acfucht. Geff. Offerten an Bener, Barenftrafte 2,

Gardinen anterhalten an faufen ar. fucht. Offert, an Schod Bellmunbftrabe 5.

Bettücher fucht Bribat au foufen. Geft. Off. mit Grobe u. Breisannabe an Benber, Mouritiusvlat 1.

Wollene Dede und Auffad für Pinterfur au fonien gefucht. Rampf Blücherftrafte 10.

Led. Uttenmappe au foufen nefudit Stern. Wellrinftrage 35. Laben.

Gliederpuppe

ca. 80 Pentimeter arok.
aus autem Saufe au
faufen gefucht. Rulba, Meners grobes

Konvers. · Lexiton

6 Eufl. au foufen aef Cfi. U. 484 Tanbi. Bert. Ein gebrauchtes – ober nur autes – Instrumeni: Pianino, Flügel eber auch barmonium.
num Gebrauch im Berein
und Augendpflege au
nickigem Breife fofort Au
faufen gefucht. Angeb, an
Defan Krembi 99
Langenschiwalbach.

Piano argen bar au faufen acf. S. Rodel, Sabsburger Str. 12, 3 t. Geige u. Grammophon, trichterios. mit Blatten. nefucht Cfiert u 3. 460 an ben Zaabl. Berlag.

Streichbak au taufen acfudit Cff. u. 3. 466 an ben Tanbi. B. Mandoline

ober Gitarre au faufen nefucht. Cit. u. 6. 460 an ben Zanbi-Berlon. Bitarre, Manbol. Rither aci. Cff. DR. 14 poitlag. Grammsbh. Kong. Zith. Gitarre, Wandol. g. l. ael. Cif. mit Breisanache an Wärtel, Gult. Adolfite. 10.

Die höchsten Preise anble ich für: ftnbtifch freinen, Rleiber, Gaube, Dobel Beiten, Borianse, Bortier, Teppide fowie alles, mas im Derricatien anbrana, w.

Bran Biein. Confinftrafte 3, 1, Triephon 3490. Gr. Teppich

meal bfiret u. 8—10 m Läufer a Brivathond zu laufen aesucht. Wolpstein. Rriedrichitrake 88. 2 ges. Off. m. Preis u. S. 422 Tagbl.-Berl.

Edreibmafdine ficib. Schrift au f. Ana. mit Breis und Befucht anterbalt. · Kinderwagen tembenenrung na Mieh'ftrafe 20, 3 inidit Rorb), am liebften aus Bripathand Off, an Rorn, Sophienitrabe 3, 1

Alte Bolftermöbel, Watr. n Rofib., Kapol. Wolle u. Secar., alte Sprungr. u. lonit. Möbel in ich. Auft. bel. Sawah, Drudenftr. 7. Drehitrom, 3-6 PS. 110 Bolt au faufen gei Cff. n. 2. 489 Tanbl. Berlan

Möbel-Ankauf!

Herrschaftliche u. bürger! Wohnungs-Einrichtunger einzelne Zimm.-Einricht. Nachlässe, einzeine Möbelstücke und Teppiche zu kaufen gesucht Helenen-straße 15. I links, Jäger.

Schlafzimmer, a. erb., Beiten, bodbäunt., rein u. gebicaen, nur bon Brivat zu taufen gefucht. Anapo, Flücheritraße 27,2

Möbel-Anfauf.

Bu faufen gef. Betten. Ku fauten u Alciderian. Leebetten Cofas Servil. Commoden u. alle fonitia. Röbel fowie aanse Ein-richtung'n, Dobe Bezahl. Cito Rannenbera. lebt Belenenftrafte 16.

Ber verlauft an armen Briesbinv. ber auffanbia, (aber feinen Buderpreib)

aabli oute Edilate (Finridituna il ober 2 Beiten), Angeb. mit Er. B. 481 Tanbl. B. Leichtes Tederndeavett au faufen aef Cffert an Dirid. Barenftrabe 7, 2, Damenfdreibtifch,

Damenschreibtich,
e chen, moderne Korm, u.
Korbiesel ober Liegestuhl
zu fausen gesucht. Angebote an Bestolled. Lehiitroke 27.

Gebr. Küchenmöbel
von Brivat zu fausen
gesuck. Käberes bei Blum,
Aransentrake 64.

Rontrolltalle au faufen arfuckt Breidoffert erb. derm. Rumb.
Moristraße 7.
Schuhm.-Rähmafdine,
gebraucht (Inlinder) au

gebraucht (Inlinder) gu faufen gefucht. Ciferten an Mart, Mauritiubitt, 1. 6duhm. - Nahmajdine

au taufen gefudt. Lumb. Briebrichftrafte 29. Mguarium, m'ttelar, intenf. blau, nicht arint, au faufen ge-jucht. Offetten u. B. 492 Laght. Berlag.

@inipanner. Pferdegeschirr fofort au foufen gefucht. # Debus, Bliderftr. 35. Ein leichtes Breat

oder halbverbed.

euterbalten, fucht Rarl Gine Bobelbant, 1 Oberlicht Refictior gu foufen gefucht. Bener, Bismardring 40. Sädjelmafdine au faufen gefucht Launitraße 39.

Marmor. platten,

4—6 Amtr. bid au lauf. griucht. 33. Aung. Seienenstraße 2. Bart. Autoreifen

au toufen gelucht, Offert, mit Unaube ber Groke an Bener, Derrnaartenftr. 17 Boiler

neu oder gedraucht, gu faufen gefucht. Wifhelm Renges, Cranienjitake 28 Riften

au foufen gefucht Offert. u. B. 487 an b Tooble E. Raufe

gu ben höchit. Breifen Metalle Lumben, Rlafft, Favier Anoden, Reu-tuch. Dafenielle u. beral. Fran Wilh. Rieres Ww., 39 Wellrinftrafte 39.

Telephon 1834. Wellrikstraße 21

Telephon 3930. Steta Anfauf von Seft-u. Beinflaiden Fanier, Lumpen Rorfen, Tevoide und beraleiden.

Altholg. Ader Gett. u. Beinforten, nebraucht, tautt 3. Carre, 8 etenring 12.

Flaschen, Papier Rorfen, Metall, Felle f. D Sipper, Riebiffr. 11. Sarterre, Telephon 4878. Papier, Ilaichen, Lumpen w. abneholt an afferb Breid 2 Sipver, Crantenftr 23. Jel. 3471. Frifder

Pferde-Mift event mit Gefcbirt, für u. Gie Rufamm, oder Birder au taufen ge- Withelmitrate f. Rebes Quantum Dift

Nact. Pring. Sonnenberg.
Moofifiratie 4.

Danbwägelchen f. nef.
Kopp. Rauenth. Str. 21, 21 Welleintal. vor b. Müble. Brillanten u. Perlen litberne Lenchter, Botale, Beftede, antite Mobel, Bitder, Miniaturen ufro. fauft ju guten Preifen

Rosenau, Telephon 6584.

: Antiquitäten : wie Möbel, Oelgemälde, Tapisserien, Broncen, Silber-Gegenstände, Porzellane und Miniaturen kauft zu hohen Preisen

Luftig, Taunusstrasse 25.

Sammler

fucht wertvolle antite Miniaturen, Dofen und Borgellane und erbittet geil Dif. unter L. 474 an ben Tagbl.-Berl

Pelzsachen, Brillanten Gold- u. Silbersachen, Plandscheine, Zahnzehisse, Grammophone, Tep iche, Bestiedern, alles Ausrang, kauft zu aller-hochst. Preisen Stummer, (Kein Laden.)

Grü an fd Briva Lebrii Ene 3. 48 91ad)!

971

8

421 c

Ein

mit et

Mider

boditer gefuch

Juni 2

in obe

ariteffi

gu po u. 23.

- ob. fr

trafte

2

u.

u S.

21

erteilt

ftunbe

11. Rt 8. 490

Re

meiler fucht R 48

Geld

f. Unt 2. 48 Fr Mon Tug

Schilt

Ka Girbi. B. 24

al

77r. 37. Dienstag. 28. Januar 1919.

Berpaditungen

421 C.H. 2id. a. Binnert. ftr. 29 4. pp. Rarlitr. 15. 2,

Bachtgeluche

mit etwas Land, in ber Anbe Biesbuden, ob. ein Ader mit etwas Coft au bochten oder au faufen aciucht. Off u. S. 486 an ben Land. Berlan. Gefdaftetudtige Birte-lente fuden für Dai ober Buni eine

Wirtschaft

in ober bei Biesbaben an bachten. Raution fann neftellt werben, Angebote u. 3. 493 Tanbl. Rertag. Barten pochten nefucht. Off. 29, 487 Tanbi. Berlag.

od. sonitioes Grunditud su poditen gesucht Kleist-trafte 6.

Wiesen u. Aderland

u. G. 484 Zanbi. Berlag

Unterriant

Utademifer

erteitt arunbt. Radhille-ftunden in Latein Gried, u. Rennablifd. Offert, n. g. 190 an ben Taabi. B. Realunterricht

für burch Befebung bier weilenden Tertigner ge-fucht Schriftl Offert u ft. 482 an ben Tagbi. B. Mbiturient erteilt

Unterricht

nachweisbar Erfola u. 01, 490 Zaabl. B Gründl. Rachilfe

on ichmache Schüler, fow Brivatunterricht in lamtl. Lebrfachern erteilt erfahr, Kandidat. Angebote unt. D. 400 an ben Lagbi. D. Energifine Radhulfe

für Cuartaner aucher b. Saufe acfucht Cffert u. A. 487 an den Taabi. B. Nachhilfe ert. Brimaner Schübenhofftrake 14. 2. Geborlofer Berr f. Unterr in Deutsch. Angebote mit Breis un'er T. 489 an ben Zogbl.-Bl.

Französische Unterrichtskurse für Erwachsene

beginnen Montag. den 8. Pebr. Tages- u. Abendkurse.

Kaufm. Privatschule

Bein Kirchgasse 22 I.

Grbl. Stenoar. Unterricht (Babelsb) wird erfeilt v. nuna. Dame, Off, unter B. 24 a. b. Tanbl. Berlag.



Privatschule Bein

Rheinstraße115 nahe der Ringkirche u. Kirchgasse 22 an der Luisenstraße.

Reginn neuer Gesamt- u. Einzelkurse für alle Fächer Getrenhte Damen-Abteilungen.

Ebenso Nachm.- u. Abend-Sonderkurse

Buchführung, kaufm. Rechnen, Stenographie, Masch. Schreiben. Schönschreiben, Französisch

Herm. Bein Clara Bein Dipl.-Kauffeute und Dipl.-Handelslehrer. Fernsprecher 223.

Gelucht

? Stunden die Bodie frang Unterridit i Saufe Offert, mit Breis noch Leffingfrage 7.

ungi. Honveriation arfucht. Anoeb, mit Breis u. D. 491 Tanbl. Berlag. Rievierunterricht für Anfang. bei man. Br. Klapper, Tobb Str. 20. Bioline und Klapiel's

Unterricht wird arunblich erteift. Uebungegim. ubb, Donbeimer Str. 55. 2. Grbl, Alavier-Unterricht acfucht. Geft. Ciferten u. R. 25 an Taabl. Ameia-gielle, Bismardeina 19.

Ronzert-Zither arindi. Unterr Anobiom. Eleonorenstrafte 7. Bart. Rraulein erteilt grundi.

Unterricht in Rongertaither, fow in Alovier für Anfanger au makinen Breifen. Geresben grabe 7, &

Gewiffenhaften Untangs-Unterriant Gefang und Klavier fear man. Breis, fow. Utmungs- Unterricht

überand ftarfenb für Schwadeliche und Rervite. Untenen unter R. 21 an ben Tanbl. Bering.

Eislauf-Unterricht Gilb Grimme. Grisberaitrake 28. Sportplat Paiferftrafie.

Ianz-Unterricht auch Conntans allein fo-mie in Glefellich. Balaer

2-8 Stunden, erteilt F. Bölfer u. Frau Röberftrafte 9. 1.

Berioren - Gefunden

Ein Goldreif

nrit Brillant (Anidrift: Ach bab Dich lieb M. R. 24 7. 18.) Domerstan a. Barl-Dat-l-Einaana per-loren. Gegen aute Bel alaun, im Buro bes Bart-

Edw. Cantofde bertoren, Inialt: Bag, Bablerfarte, Lajdentud. Abgugeben Mainger Strafe 116.

Geldaftl. Empfehlungen

Sawarze Radler Rleine Langgaffe 7

beforgen affes prompt unb billin a. Roblen u. Rote. Mittelft Lastauto

u Bferbefuhrwerf wird Sole Kobler u. bera'eich. haliaft angefabren. Des auch auswaces. Guttler. Dobh Ser. 129. A 8596. Robien, Rote, Sola, Uma inc uim, veforat bill Bouillon, Dobh, Str. 86

Eingaben, Reisegesuche in französischem Text fertigt schnell u. zuverl.

Friedrichstr. 31, pt.

Rrangoffide Befude, Ueberieb u. Briefe fert gt vertrauensmirdige Dame. Abeibeibitrafte 10, 2. Boridriftsmädige Reife-arluche in frangolifder u, beutich. Sprache. fawie Austuntt billiaft. Ru fpr. 2-7 libr. Rremere. Rirdianffe 27.

Stenogramm · Aufnahme Majdinendittat

Bervielfältigungen schreibstube Horn, Wagemanuftrage 28, 1. Ct.

Uhren-Reparaturen aller Art übernimmt M Geeiml. Moelbeibftrabe 54, Oth 3. Nähmaschinen

repariert fachgemaß Rubolph.
14 Pranfenitrafie 14. B. Revacaturen an Rahm...
2dreibmald... Pahrrad...
Rahllaffen Kranten. und Kinberwagen, sowie an allen mechan. Artische w. sachenwäh ausgeführt.
Aatsb Gottfried Machan...
Grabanitzabe 28.

Tüchtiger Schloffer empfiehlt fich aur Aus-führ famti. Revarat ren. Beitell w. m. Scharnhorti-ftrake 8, 3 118., abgeben. Tinnger- u. Malerarveit. billiait: Rückenbede und Rände von 12 Mf. an. aanse Rimmer. Dede u. Bände von 18 Mf. an. E. Könia. Theinitrake 68, 2 lints.

Reparteren, Geken,

Meinigen sämtl. Cefen. Berde, Resel usw. empf. bill. B. Ciens. Mir. Aul. Schwamm, Doth Str. 88.

Gärtner empf. sich im Anlegen u. Unterhalten von Serrick.

u. Schrebergärt. Erfüller. Wilderstrake 18. Gib. B. Bettfedern-Reinigung

neit elefte Betrieb. Rah. Wirn, Wielanbftrafte 12, Boltforte genuat,

Felle prabarator Mar Schent, Bertramitr. 19. Dith. Uenderungen

.. Reparaturen merben idnell beforat Schneiber Jafob Beir, Balramftrafe 20. 3. St.

Berf. Schneiderin für Mantel. Politime u. Rleiber, auch Anaben- u. Mabdenhelleib empf. fic. Fran Dracocr. Schwalbacher Str. 79. 2.

Schneiberin empt. fich im Anfert. von Rantel. Blufen u. Roden. Ricklaberg 12, 8 St.

Weißzeugnäherin hat noch Tane frei aum Musbestern ber Baide Cif u. D. 481 Tanbi.-B. Beifigeun, fowie cange Ausstattungen

m geft Bismardt. 16. 1x.
Stoff. Daustchube
w. gut u. billio angefert.
Reik. Albrechtftraße 5.

Neu-Wäscherei A. Hirsten, Scharnhorststraße 7.

Telephon 4074. Herren-, Damen- und Haushaltungswäsche. Gardinen auf Neu.

Wäsche

aum Beiden u. Büseln wird wieder anarnommen. Garbinen auf Reu. Dans Kriidel, Ridesbeimer Strake 30, Berf. Bülderin i. n. K. auher bem Daule. Kaffau, Blüderitzahe 38.

Rehme Runben an (Waiden u. Luben), Frau Mara, Beb. Bebr, Bies-babener Straße 101.

Elektr. Vibrations-Massage, Manikure Anny Kupter, Langg. 39, 11 Maffage u. Angelpflege R. Badmann, Rirda 64, 1 (Balballa-Ginnana.)

Elegante Maniture Magelpflege Morioitraße 17. 2.

Eleg. Manicure. :: Galon ::

M. Bommersheim, Lotheimer Etrage 2, 1. Ct. Telephon 1178.

Maffage, Manicure, Cenny Ruborf, Mittel, ftrabe 4, 1, a, b. Langaffe

Dericiedenes

Diatonissenheim

Emfer Strafte 29.
Nach ibrer Rudtebt a.
bem Relbe fteben wieber
einige Diafoniffen aut Bribaipfiege aur Bertug. Dame

möchte in einem Babeort fleine, auf eingeführte Frembenvension, evil eingerichtet, übernibm. Kauf nicht ausgeichtossen. Off. unter L. 436 an ben Lagdt. Bertag.

Durdaus tüdtiger

ous ber Pronde modte tid mit grak Betrane an beiten, Engros-Geldatt beteiligen

ober fäuslich erwerben. Bevors. Kolonia waren.
branche: Koelnia waren.
branche: Koentur- und
Rommisstonsceschäft mit
icridien Bertretung, berielben Branche evt. auch
uicht ausarschlossen. Gest.
Cfferten unter T. 491 an
ben Taabl.-Bertag.

Theater-Abonnement. Biertel ober 1 Adtel, Rang gefucht. Cff. u. 490 an ben Tagbl-BL

Ital. Dame fudt Besiehung mit ital. Ramilie, Gelbangefcoenb. ausgeschlaffen, Offert, u. B. 483 Tanbl. Berlan. Welche alleinsteh. Dame od. Derr ber Gelesschaft mit eia. Röbeln, würde bei Dame bauernd Beni, in hibich. Landbaus i. T. nehmen? Gute Bervilea., liebevolle Kürforge. Geti, Offerten unter 3. 491 an ben Laght. Bertag.

Für franz. Ronversation nebilb, Dabdien acfucht Offerten unter 29 490 an ben Taabl. Berlaa.

Wo fann in Madden arundisch bas Frifieren erfernen? CH. u. 19. 489 Tanbl.-13.

Wer f ttet Marmorplatten? Raberes Mouritiusplat 1. Rind w. in lieben, Bflege genommen, eventuell tags-über. Ru erfragen im Tagbi. Berlag. Co

Ber gemährt bisfrete u.

Aufnahme in ben Monoten Mars. Abril und Mait Geft. Offerten unter A. 491 an ben Loabl. Berlog.

Ber vermittelt bon Angeborigen f. tilch. Groklaufen, mit hobem Enf. u. Bermög Deirat mit verm. Dame (evgl.,? Offerten unter B. 48. an den Zagbl., Berlag.

Heirat.

Biesbab, Bürnerstocht, Biesbad. Bürnerstocht. Mitte ber 20er. blond. mittelaron, firm in allen. Fächern des daush, und intereffiert k. a. Geldäft sucht die Petanutich ein zuchtigen Geldäftsmannes oder Feamten am Deiret Greifbares Geld vorhand Efferten unter B. 488 an den Tandi-Berlan.

26 Nabre, lath. wünscht mit solidem Deren, auch Bitw. mit Kind. besaunt zu werden zwest Beirst. Ciferten unter S. 489 an den Landj.-Berioa

Aräulein

30 Aabre evena, von a Ruf. aus auter Kam. w., auf dies Wege Deren am Leirat fennen au lernen. Bitwer abne Kinder bev. Anondem awedlos Offeri u. R. 489 Tandl. Berlan.

Landwirt

mit ein, Daus u Land-wirtschaft, b. ar Bergens-gute u lieben. Char. im "S Lebensiedre mit 20i. Sohn, w sich mit älterem Kräulein oder finderlosen Bitwe an verbeirat. Off u. S. 489 Taghi. Berlan.

3wei junge Mädchen bom Lanbe suchen Befannticoft aweier neiter Lerren im Alter von 22 lio 25 A. aweds Geirat. Cffer'en mit Bild unter U. 489 an b. Zaubt.-Berk.

Raufmann

gerichtet. übern hin. Kauf nicht ausgeschiossen. Cff. unter L. 486 en ben Lagdi. Verlag.

Filigel und Piantidaft mit deuslich. Fedul. ob. Witve o. A., eb., mit etwas Vermagen. Off. mit Bild u. d. 491 Lagdi. Beild. Rectag. Ananym weetloo.

Park Diele

Wilhelmstrasse 36.

Täglich 71/2 Uhr: Infime

Künsfler-Abende

Amélie Berga Nelly v. Manovarda-Pirchhof Dodo Daalen Karl Eggers-Dechen u a.m. Kapelle de Poli

Lampen, Rarbid

fowie Batterien einge-troffen. Traugett Rlaus. Bieichitt. 15, Tel. 4806. kräulein, 33 Jahre,

v. aut. Gemüt u. Ebar., sehr baust., iedach beruit. tätig. bland, schl. tugendt. Erich., 1,60 ar., mit ett. Tausend bar, möckte sw. Seirat Derrn in aus deirat derrn in aus-ömmt. Bolitien fennen ernen. Wim, nicht ausge-chiosien. Geft. ausführt. Off., nur ernitgemeint, u. 3. 488 a. b. Tagbl. Berl.

Subide 20jährige Bürgerstochter

w. die Befonntich eines arb. auch alt. Deren in fich. Stell., dem es an autem, charaftert, u. baust, ers. Mädchen acleaen in sw. deirat. Arteadocich, n. dt. ausaeicht. Off, u. u. 488 an den Taabi. Berlag.

3g. Arbeitsmann 30 3. eb., jebod ohne Ber-mogen, w. mit anfland., am liebften Dienftmabden

befannt au werben gweds Beirat. Geft. Cfferien u. 7. 488 an ben Tagbi.-Bi, Rett. lebensl. Blonbinch., sehr aebild., aus gutem deute. 19 J. alt, w. die Befanntichaft eines netten hübschen Geren im Altre von 21–28 J. Bermittler verbeten Anonum Cavictorb, Geil. Anaebote mit Bid. weiches auf Wunsch zurückischt. U. G. 491 an den Taabl. Berlag.

Efferiere frei bleibenb : 1000 kg Motorendi, la bell pr. kg A 100 kg Leindlfirniß, rein

Wiesbaben, Sainerftrage 5. Prima Cheviot

in schwarz, blau, braun und grün; zu Jacken-kostümen und Mänteln geeignet. Dieselben fertigt nach Maß, vornehm im Schnitt und Sitz, bei erstklassiger Verarbeitung an

R. Breifrück

Damenschneidermeister, Ir. Zuschneider Bleichstraße 21.

NB. Bis zum 15. Februar Preisermässigung, auf Wunsch auch meterweise Verkauf.

Maler- Ladierer u. Unitreicherarbeiten

werben prompt und billigft ausgeführt von

Georg Samill, Bohnung: Sebanftrafe 8 (2018 Zapeten riat jolibe Baubmnfter.)

Brennhol3 tannen, furs geichnitten und Ungündehola tannen, fein getpalten, em-Bilb. Sobmann, Cebanftr. 5. Tel. 946.

Statt Karten.

Erna Fischer Carl Glaser

Verlobte

Adelheidstr. 52

WIESBADEN Januar 1010.

Heinrichsberg 4

Martenfrei!! Jorf - Britetts. Buchenu. Riefernholz,

Holzkohlen. Couis Weingartner. Roblenbanblund 2 Schulaaffe 2

Glaserfitt la, rein

Aus Roria n. Co... Marttitrake, Farben-, Lad- u. Kittfabr

Um 25. Januar 1919 entichlief fanft nach langem Leiben meine liebe Schwiegermutter und Großmutter

Frau Eva Siedler

im Allter von 73 Jahren.

3m Ramen ber trauernd Dinterbliebenen : Wilhelm Schlid und Rinber.

Connenberg, ben 27. Januar 1919. Die Berrbigung findet ftatt: Dienstog nechm. 3 Uhr bom Sterbehaufe, Rambacher Stwie 22, aus. Affeinverkauf: Schützenhof-Apotheke, Langgasse 11.

Wichtig für Zahnärzte!

la. Techniker übernimmt noch für einige Herren Gold- und Metalltechnik. Gefl. Adressen unter O. 490 a. d. Tagbl.-Verl.

Vorzügliche Arbeit

Cette 8.

mässige Preise.

werben 2 junge Madden

gur Er'ernung ber Cauglingepflege als Schalerinnen aufgenommen. Raberes burch bie Oberin im heim, Emierftr. 49.

Schuhsohlerei ,Hans Sachs⁴ Michelsberg 13 (Laden).

Kernlederbesohlung

Herren-Soblen und Absatze Mk. 10.40 Damen-Sohlen und Absatze .

Lederbesohlung Herren-Schlen und Absatze Damen-Sohlen und Absatze .

Samtliche Schuhreparaturen werden schnell, sauber und billig ausgeführt. Umarbeitung von Militärschuhen und Stiefeln. Mitgebrachtes Leder wird zur Verarbeitung an-genommen. — Lieferzeit 1—2 Tage. —

Möbel : Offerte.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in Schlaf., Spelfe., herrengimmern und

in jeder Preistage und holgart sowie eingelne Möbel nach Angabe zu ben belannt bittigften Preisen.

Anton Maurer, Schreinermeister, gaben: Schwalbacher Str. 57. Bohnung: Bleichftr. 18, 1.

liefert frei Keller

Kohlen-Kontor für Ruhrkohlen Friedrich Zander

vormals Professor der Zahnheilkunde in Brüssel Große Burgstraße 14, I. Telephon 6564. -

und modernisieren von lackenkleider, Mäntel und Röcke bei bill. Preisberechnung, auch von Konfektion, die bei mir nicht gekauft ist.

Segall, Langg. 35

Zu meinen in Kürze beginnenden

bitte ich um Anmeldungen. Sprechstunden 5 bis 7 Uhr nachmittags Gustav-Adolfstrasse 6, Part.

Adolf Donecker

Diplom. Tanzlehrer.

Stimmung! Stimmung! Täglich um 4 Uhr

im Hotel Erbpring

Original Minger-Weine im Ausschant und in Glaichen. :: ff. Biere.

Größtes modernes Lichtspielhaus Kirchgasse 72. Telephon 6137. Spielzeit 3-10 Uhr.

in dem 4 akt. Zirkusroman

Eine Motte flog zum Licht

Das Verlobungsboot

- Karfiel-Lustspiel in 2 Akten - mit Richard Senius

Intime Lichtbildbühne Telephon 6137. Mauritiusstr. 12. Erstaufführung!

bemooste haunt!

Komödie in 4 Akten In der Hauptrolle :

Alwin Neuss

Liebe madit erfinderisch Lustspiel in 2 Akten

Elly Berry

Spielzeit: 3-10 Uhr.



Erst - Aufführung! 7. Abenteuer des Welt-Detektivs

Sherlock Holmes i Die Giftplombe!

Um des Andern Erbschaft! Spannendes Sensatios-Drama in 4 Akten. Hauptdarsteller der beliebte Künstler

Hugo Flink!

Außer dem hervorrag. Künstler wirken noch mit Else Roscher! Curf Brenkendor!

Willy's folle Streiche. Lustspiel.

Ab Mittwoch: Der Csikos.

Dramatische Liebesgeschichte in 4 Akten.

Tel. 140

Theater

Taunusstr. 1, nahe Kochbrunnen.

Alleiu-Erst-Aufführung des neuesten

Moissi-Film

Eine Tragedie in 4 Akten.

Sein Strandliebchen.

Köstlicher Schwank in 3 Akten mit dem urfidelen Gerhard Dammann.

Anlang 4 Uhr, Sonntage 3 Uhr, Ende 10 Uhr.

Lichtspiele Tel. 140. Wilhelmstr. 8, Haltestelle Rheinstr.

Allein-Erst-Aufführung!

Sensationelles Kriminal-Schauspiel in 4 Akten. In der Hauptrolle:

-:- Gerd Nissen -:-

Vorzügliches Beiprogramm. Anfang 4 Uhr, Sonntags 3 Uhr, Ende 10 Uhr. Wilhelmstrasse 36.

Abendessen von 5-71/, Uhr à 3.50 Mk. Münchner Blere.

Hudré Patto mit seinem erstklassig. Orchester

Mittagstisch und Abendessen Mk. 4.50 und 6.50. Tagesplatten :: Weine im Glas.

M. de Poli mit seinem bekannten Orchester

Park-Diele

Tee-Konzert von 4 Uhr ab. Tee mit Gebäck Mk. 3 .-

vornehmes Buntes Theater

Allabendlich 71/, Uhr: = Der neue brillante =

Spezialitäten-Spielplan!

Sonntags 3 Vorstellungen.

Geöffnet ab 6 Uhr: Ersthlassiges Künstler-Orchester. Taglich ab 5 Uhr:

Vergnügungs-Palast

Groß-Wiesbaden Dotzheimer Str. 19

Nur noch bis Freitag

Hallo! Die große Revue.

Anfang 71/2 Uhr. (Vorher Musik).

Ab Samstag, 1. Februar: Der urkomische Lokal-Schlager Wiesbaden, wie es weint

und lacht! Neuer glänzender Varieté-Spielplan.

Telephon Odeon-Theater Kirchgasso

Erstkiassige Lichtspiele.

Lumpenmüllers Lieschen Ein Filmspiel in 5 Akten nach dem

gleichnamigen Heimburg-Roman.

Gestörte Flitterwochen Lustspiel in 2 Akten.

Neubrandenburg

Ein mecklenburgisches Kleinstadtbild.

Deutscher Hof

Goldgasse 4. Eintritt frel.

Taglich :

Eintritt frei.

Wochentags 6 Uhr, Sonntags 4 Uhr.

Ineater

Raff. Landes-Theater Dienstag, 28. Januar.

22. Borftellung Abonnement C.

Die Macht ber Rinfternis ber: Reich bem Zeufel ben Ringer und er hat bich ganj. Schaufpiel in 5 Mufgligen von Leo Tolltot.

Peter, reich, Bauer . P. Wiegner Anliffa, ieine Fran . Ih Jummel Atalina, Peters Lock, J. Albeithoff Angusta, Beters Lock, J. Anmers

Anfang & Enbe etwo 9.16 libr.

Belibeng-Theater. Dienstog, 28. Januar.

Die Witme bon Cpheine. Die Geschichte eines Luftipiele in 4 Miren von 3. Bugbach.

Der Direttor bes Altien-Thenters Dans Gflefer

Berionen bes Luftipiels.

ie Gedfin , denrierie heindach ie Marquile R. v. Wassermann raf Leopold , Wier, Khenius raf v. Torent , d. Schreimann obraim, Leuin. , Horlt Gallter bathibe, Jose , Ngathe Weigelt Unfang 6, Enbe noch 8.30 Uhr.

Ruchaus-Ronzerte Dienstag, 28. Januar.

Abennements-Konzerte.
eshet. Kurorchester.
Leitung: H. Jrmer, sthdt.
Kurkspellmeinter. Nachmittage 4 Uhr:

Nachmittags 4 Uhr:
1. Ouvertüre zu «Rosamundevon F. Schubert.
2. Einheitung zum III. Akt sun
«Ziethensehe Husaren» von
B. Scholz.
3. Deutsch und ungarisch von
M. Moszkowski.
4. Vorspiel zur Oper «A bassoPorto» von W. Spinelli.
5. Le Calme, Méditation von
Ch. Gounod.
6. Ouvertüre zur Oper «Der
fliegende Hollinder» von
R. Wagner.
7. Fantasie zus der Oper «Der
Bajazzo» von Leodoxvalio.
Abends 8 Uhr:

Abends # Uhr:

Abends 8 Ubr:

1. Ouvertüre zur Oper -Raymoud- ven A. Thomas.

2. Rautendeleins Lied aus dem
Munkdrama-Dieversunkene
Glocke- von H. Züdner.

3. Balletimusik aus der Oper
-Die König n von Saba- von
C. Goldmark.

4. Seid umschlungen MillionensWalzer von Joh. Stranß.

5. Faust-Ouvertüre von
J. Lindpeintnostusticans- von P. Mascagni.

7. Fantasie aus der Oper
-Undisse von A. Lortning.

Dien

Das

20 crac merent Tiobio genua der B Partei

haben

Dentie

ini e

Die m

temof

tübrer

der 91

werte Derr Sim cin l Neug Bren monn Staat feit idnue

biide

Stan

POTON non ! gebro fatius beit 1 eimas Tran Breu mare und

feine aco eiger nion Gebi löht Derei Dun

fort:

bold Brat mon 3 ci mort bei Gefr male hotfi

als 1tde Emi britt

und prol eine